

Republikanisierung der Wissenschaft.

Severing reformiert die Notgemeinschaft deutscher Wissenschaft.

Der Berliner Abend teilt mit: Reichsminister Severing hat Maßnahmen ergreifen, um die Verwaltung der Notgemeinschaft deutscher Wissenschaft zu reformieren. Es sind in der letzten Zeit mehrere Fälle beauftragt worden, daß die Notgemeinschaft antirepublikanische Publikationen unterjucht hat. Die Notgemeinschaft hat sich damit einverstanden erklären müssen, daß ein Drittel der Mit-

glieder des Verwaltungsausschusses künftig vom Reichsanwältminister ernannt wird. — Es wird immer schöner in der freiesten Republik der Welt: jetzt wird auch schon die Wissenschaft und die Geistesfreiheit der Forschung angefaßt und „republikanisiert“. Das erinnert an finsternes Mittelalter mit Index der verbotenen Bücher, Inquisition und abfälligen im Hintergrunde und mit Spörsen (und die heutige ihren „republikanische“ preußische Diktatorademei) und mit amtlich approbierter „Wissenschaft“, die keine Wissenschaft, sondern Dogma war, da es wirkliche Wissenschaft im heutigen Sinne erst seit Erziehung der Freiheit des Geistes und der Forschung gibt.

Reichsregierung gegen Spardiktator.

Hilferding vor dem Haushalts-Ausschuß.

Der Haushaltsausschuß des Reichstags beschäftigt sich gestern im Rahmen der Beratung der Reichshaushaltsordnung mit einem vollenparlamentarischen Antrag über die Stärkung der Stellung des Reichsparlamentes.

Abg. Heimann (Soz.) erklärt, er halte dieses Vorgehen der Deutschen Volkspartei für einen Vorstoß gegen die Arbeitgemeinschaft der Regierungsparteien. Die Sozialdemokraten müßten die Anträge aus verfassungsrechtlichen, praktischen und politischen Gründen ablehnen. Er fördert die Stellung des Reichsministerseils, desto größer auch sein Verantwortlichkeitsgefühl. (Bisher hat sich das genehmigt geäußert! Red.)

Reichsfinanzminister

Dr. Hilferding

erklärte u. a.: Die Reichsregierung hat gegen den Antrag grundlegende Bedenken, die der Herr Reichsparlamentarier teilt. Es handelt sich dabei um folgendes:

1. Die Festlegung der Stellung des Reichsfinanzministers in einem Gesetz an Stelle der bisherigen Richtlinien erscheint aus geschlossenen. Die Stellung des Reichsfinanzministers beruht auf einem besonderen Vertrauensverhältnis des zurecht mit den Geschäftsin des Reichsfinanzministers beauftragten Staatsministers Samenich zum jeweiligen Kabinett.

2. Daraus ergibt sich die Unmöglichkeit des § 126 a des Antrags (Wetz des Reichsfinanzministers). Der Reichsparlamentarier würde

dadurch in einen unzulässigen Gegensatz zum Reichsminister der Finanzen und zum Kabinett selbst gebracht werden. Die Vorschrift würde übrigens auch verfassungsändernd sein.

(— Die ganzen Gegengünde des Reichsfinanzministers sprechen gerade für statt gegen den Antrag. Denn eben weil der Spardiktator bisher in einem „besonderen Vertrauensverhältnis zum jeweiligen Kabinett“ steht und keinesfalls in einem „Gegenstoß zum Reichsminister der Finanzen und zum Kabinett“ treten soll, ist er nur ein Werkzeug in der Hand der Regierung und nur eine detrahierte Figur, kann aber irgendeine Kontrolle der Verwaltungstätigkeit und irgendwelche Sparmaßnahmen nicht durchführen. Red.)

Abg. Dr. Cremer

begründete den vollenparlamentarischen Antrag. Er wundert sich, daß jetzt die Notwendigkeit des Reichsfinanzministers angezweifelt werde. Aufgabe des Finanzministeriums sei es, dem Parlament Zusicherungen zu geben. Aber nicht es werde dem Parlament gegenüber eine Vorlage vertreten, nachdem schon vorher Millionen für das Objekt ausgegeben worden seien. Der Reichstag werde dann vor vollendete Taten stehen. Die in dem Antrag gewünschte Stellung des Spardiktators solle ein Stoß in das Herz des parlamentarischen Systems sein, um dessen Schwächen und Fehler zu heiligt und um es arbeitsfähiger zu machen.

Neue Glückwunschkarten der Reichspost.



Die Postverwaltung hat auch in diesem Jahre besondere Glückwunschkarten für Weihnachten und Neujahr bereitgestellt, die in der Zeit vom 15. Dezember bis 5. Januar zu ermäßigten Gebühren angelassen sind, und die der pünktlichen Einlieferung genau an den Bestimmungsort oder an den Bestellen zu gestellt werden. Es sind auch verschiedene Kunstblätter angefertigt worden. Außerdem hat die Post wörtlichen fünfundsiebenzig Glückwunschkarten.

Die Telegramme werden in der Weise ausgefüllt, daß man vor die Anschrift die Beschriftung Nr. und die Nummer des ausgewählten Schmuckblattes setzt. Die Nummer 7 bedeutet beispielsweise das im Jahre dargebotene Schmuckblatt, das die Weihnachtstanne und Elfenherde zeigt und in zwei verschiedenen Farben hergestelt ist. Die Gebühren für ein Glückwunschkarte betragen 1,50 Mk. im Orts, und 1,75 Mk. im Fernverkehr.

Französischer Oberbefehl statt des englischen im besetzten Gebiet.

Wie der Reichsmilitärminister für die besetzten Gebiete mitteilt, ist gemäß Anordnung der Interalliierten Rheinlandkommission das bisher von den Engländern besetzte Gebiet von gestern 15.30 Uhr ab, nachdem der Oberkommandierende der britischen Besatzungsarmee das Rheinland verlassen hat, wieder unter französischen Befehl gestellt, ebenso die restliche belgische Zone seit dem 30. November d. J., also von dem Tage an, an welchem die zweite Zone amtlich frei erklärt wurde.

Oberfahren Nachfolger Graf Westfars.

Die Deutschnationale Reichstagsopposition wählte am Donnerstag ihren neuen Vorstand. Zum Nachfolger des Grafen Westfars wurde Dr. Oberführer, zu stellvertretenden Vorsitzenden die Abgeordneten Koch und Berndt gewählt.

Friedrichs Vorsitzender der Deutschnationalen Arbeitgemeinschaft.

Die Deutschnationale Arbeitgemeinschaft, die Gruppe der zwölf bisher angeschlossenen deutschnationalen Reichstagsabgeordneten, nahm am Donnerstag ihre vorläufige Konstituierung vor. Mit ihr zusammen wurde die Gruppe der ersten Vorstehenden wurde einmündig der Abgeordnete Friedrichs betraut.

Reichsausschuß der deutschen Jugendverbände.

Der Reichsausschuß der deutschen Jugendverbände hielt in Berlin seine fast bejubelte Hauptversammlung ab. Von den Bestimmungen ist als wichtig hervorzuheben eine einstimmig gefasste Entschließung zu der Frage der Jahresversammlung für Jugendverbände. Hierin wird die Herabsetzung der Teilnehmerzahl bei Jugendtagung von 10 auf 5 Jugendtagung gefordert. An Stelle der verkündeten Verbandsführer und zweiten Vorstehenden Präsidenten Schulte wurde Präsident Schürder zur zweiten Vorstehenden des Reichsausschusses gewählt.

Der Hauptversammlung des Reichsausschusses lagen 20 Antragsgegenstände vor. Sehr wurden auf Verlangen des Vorstandes von der Hauptversammlung angenommen und 13 wurden abgelehnt. Die Antragsgegenstände der Jungmännlichen des Annabener Odens, des Jung-Zweigvereins, des Jung-Voll- und des Schornstein-Vereins wurden durch einstimmig einen Bescheid der Hauptversammlung verurteilt, da sie der Meinung war, daß diese Verlegung im Interesse des Reichsausschusses und der genannten Verbände selbst liegt, weil sie zur Aufnahme notwendiger Einmündigkeit gegenwärtig nicht zu erfüllen werden können.



In Eläß-Verbringen bleibt Deutsch die Muttersprache.

Aus Paris verlautet: Der Inspektor der französischen Schulen in Lothringen teilt in einem Bericht an das Ministerium für öffentlichen Unterricht mit, daß er sich auf einer Reise über den Nordosten der französischen Sprache im Eläß und in Lothringen unterrichtet habe. Wenn auch angegeben werden müßte, daß die Schüler in der französischen Sprache schon „wesentliche Fortschritte“ gemacht hätten, so besche doch auf der anderen Seite die Gefahr, daß die diese Kenntnisse ebenso rasch wieder verlieren, da die Kinder in ihren Freizeitstunden zu Hause nur ihre Muttersprache, das Deutsche, sprechen. Es ist zwar unmöglich, den Schülern ihre Muttersprache zu verlernen, man müße sie aber immer wieder darauf aufmerksam machen, daß sie die französische Sprache in späteren Jahren für die Handelsgeschäften

mit den übrigen französischen Provinzen unbedingt beherrischen müßten.

— Wie anders kann es während des Krieges und kurz danach: Da war Eläß-Verbringen als französisches Land mit französischer Bevölkerung, das nur Deutschen inwände gerannt hatten. Jetzt, seit wir in Occanen auf Eläß-Verbringen sehrlich für alle Zeiten verbleiben haben, heißt es sogar im amtlichen französischen Bericht an das Pariser Staatsministerium, daß die Muttersprache des Landes deutsch ist.

So entstellen die Franzosen selber ihre „Geschichte“. Die Kriegsschuldfrage wird so laien.

Im Flüchtlingelager in Endtuburn wurde gestern ein kommunikativer Kattator verhaftet, der sich mit einem geflüchteten Reich dem neunten Fluchtlingstransport eingeschlossen hatte.

Die Vier-Milliarden-Fracht.

Die berühmte Kgl. Akademie Brera in Mailand hat sie gesammelt: 700 der schönsten Bilder vom großen italienischen Maler, die seit dem letzten Jahrhundert die Werke der italienischen Malerei in Rom von der Renaissanc, Genua, Verona, Venedig und viele andere, haben ihre unerschöpflichen Schatzkammern des 15., 16. und 17. Jahrhunderts herausgegeben, um sie als Verhänger für die Ausstellung italienischer Kunst im Londoner Burlington House, die im nächsten Januar eröffnet wird, hinzuzufügen. Nun liegen alle die großen und kleinen Kisten und Verpackungen woher auch immer an Bord des Transatlantikers, Alvarado da Vinca, am Ort von Genua, 350, also die Hälfte der Bilder, sind italienischer Weis, die übrigen 350 sind nach und nach aus aller Welt, selbst aus Marokko und den Vereinigten Staaten an Bord gebracht worden. Kompanien von Verpackern übernahmen den Transport nach dem Mailänder Bahnhof, ein militärisch eskortierter Sonderzug trug die wertvolle Fracht nach Genua, wo sie unter der obersten Aufsicht des Reichsausschusses an Bord des Transatlantikers geladen wurden.

Zahlreiche kleinere und größere, von den Museen, ihren Besitzern, Hebesold herrigerischer Hauptroll, außen und innen mit Toffen und Stoffen genau geschützt, wurden sie in den großen Zerkeln abgemackelt, innen mit Zinkplatten eingeschlossen, außen mit den italienischen Füllstoffen umgeben und verpackt sind. So kamen sie mit dem „Alvarado da Vinca“ von Genua aus, danach „Prinze und himmlische Erde“ in Rom und die „Galerie der Venus“ von Brera, Genua und Fintoretto's „Adam und Eva“, und die berühmte Madonna von Corral Franca“ des Giorgione, Alvarado, die man in London und Hamburg und New York für Vonds und in anderen großen Museen zum ersten Mal mit Augen sehen kann. — Einmal hat die vier Millionen, ein „Alvarado“ mit 8 „Venus“ der Kunstmarktes haben den Wert

von vier Millionen Sendung auf 4 Milliarden ist.

Zu den Bildern kommen Schätze der Juwelierekunst, lombardische, venezianische, österreichische, 20 Miniaturen die in fünf Jahrhunderten die Entwicklung ein Kartenspiel aus 42 Karten, Eisenblechschere, kleine, Miniaturbronzengruppe des Donatello und seiner Schule und weiter, auf deren Schätzern diese fanden. Die vollkommenste Sammlung italienischer Kunst die jemals ins Ausland an Ausstellungen gebracht wurde, die eine der vollkommensten Ausstellungen italienischer Kunst, die überhaupt zusammengestellt worden ist. Die Malerei ist vertreten durch alle Schulen, von Cimabue, dem ersten der Großen — vor dem, wie Valart sagt, keine Kunst war — bis zu Giovanni Segantini; die ganze Entwicklung der italienischen Malerei.

Man hat, daß der Alvarado da Vinca“ mit bestem Fleiß auszuführen soll; als ob es noch Besondere gäbe, die den spanischen Gallionen eine auflauren. Nein, das wohl nicht! aber die Antikritik in der Schatzkammer wird zu führen. Überdies werden viele Schatzstücke der italienischen Malerei dem Alvarado da Vinca“ auf seiner Reise nach London eskortieren. Schon in der nächsten Woche werden die Kunstwerke in der Schatzkammer verpackt und wie in Italien in Burlington House gebracht werden, wo dann die Ausstellung erfolgen soll.

Übrigens hat sich das Britische Museum in London entschlossen, gleichzeitig eine Parallelausstellung folgender Art zu veranstalten. In London hat sich ein in Rom, in Italienischer Herkunft, die sich im Besitz des Museums befinden zu veranlassen. Diese Ausstellung wird ihren Sitz im Palais der „Royal Academy“ haben. Weiter sollen Miniaturen, Truhe und alte Kodices zur Ausstellung kommen. Eine Anzahl von Bildern im Britischen Museum soll außerdem Markieren. Die Aufsicht in London ist über Markieren von Bildern ungeschicklich. Die Ausstellung wird chronologisch geordnet

sein, so daß ein letzter Überblick über das italienische Schrifttum der früheren Zeit gewonnen werden kann.

Leipziger Märchen-Uraufführung.

Das Leipziger „Alte Theater“ brachte als Weihnachtsgabe für die Kleinen und die großen Kinder die Uraufführung des Weihnachtsmärchens in fünf Bildern: „Prinzessin Allerliebe“ von E. Purcell.

Es ist wirklich ein allerliebste Märchen, das in den Mittelpunkt der Handlung eine Prinzessin stellt, die das Herz auf dem rechten Fleck hat und deshalb die Prinzessin Freier, die unter ihrem Prinzen keine Qualitäten besitzen, abweist. Ihre Liebe aber steht sie einem Fürstentum der ein tapferer und stiner Vürsting ist und bei dem das Reich der Prinzessin in guter Zur sein wird. Doch dem ersten Fall des Glück nicht in den Schatz. Gegen allerlei dämonische Gevalten, die seinem Glück feindlich sind, muß er sich behaupten und aus den Händen des Riesenpaars, der das Reich an dem Marquise des Reichens geführt hat, muß er die Prinzessin befreien. Dann erst darf er, unter dem irreführenden Weihnachtsbaum die Hochzeit feiern. Dieses Märchen, das den Wert eines Menschen in seine eigene Hand legt, ist aber, trotz der ersten Fall des Glück nicht in den Schatz und durchaus poetisch.

Das „Alte Theater“ hatte das amnütige Spiel sehr liebevoll einstudiert. Erich Schönlauck, als Regisseur, führte den farbenreichen Szenen vom Sonnenchein durch Winter und Sturm zum Weihnachtsabend. Die Rollen waren alle vorzüglich besetzt, die Bühnenbilder ganz ungewöhnlich geschmackvoll und von wirklich märchenhafter Pracht. Doch die Kleinen hatte eine tolle und fimmungsvolle Luft dazu komponiert; so konnte denn der Besuch nicht ausbleiben. Ein so

dämonischer Weihnachtsmärchen ist auf der Bühne nicht eben häufig anzutreffen. E. L.

Theaterkritik im Rundfunk.

Der Mitteldeutsche Rundfunk hat eine neue Einrichtung getroffen, von der er sich für die mitteldeutschen Bühnen eine Grelieförderung ihrer künstlerischen Arbeiten und materieller Stämme verpflichtet. In seinem Sendebereich werden regelmäßig alle Ur- und Uraufführungen besprochen, um dadurch das Interesse des Publikums auf die Theater hinzulenken. Allerdings wird man eine Vorlage treffen müssen, die die Schmeckkritik, die von den Theaterkritikern, besonders auch in Berlin, besängt wird, verändern soll, da ein künstlerisches Urteil nicht schon am Schluss einer Aufführung abgeschlossen sein kann. In England hat man diese Rundfunkkritik auch einführen wollen; sie find aber wieder durch die Proteste der Theaterdirektoren in ... verboten worden.

Wichtige archäologische Funde aus Ros.

Die Ausgrabungsarbeiten auf der Insel Ros, deren Ägyptologien-Teilung schon vor dem Krieg auf Kosten des Deutschen Reiches freigelegt wurde, haben jetzt an den wichtigsten archäologischen Funden aller Zeiten gefascht. Es handelt sich um 24 überlebensgroße Statuen und 4 Statuetten, die man in einem Theater aus der ersten Kaiserzeit aufnahm. Wahrscheinlich hat man sie bei einer Kriegsgefahr dort eingemauert. Die Statuen stammen aus der klassischen und hellenistischen Zeit.

Das chronische Uebel.

„Ja“, sagte der Doktor, „Sie haben ein chronisches Uebel, das Sie um jedes bishere Uebel bringen.“

Aus Merseburg.

Wenn sie das gewußt hätte!

Ein alter Freund von mir erklärt es für eines Mannes unwürdig, wenn dieser vor einem Schenkerfeld stehen bleibt und dort die Auslagen betrachtet, die lediglich den Bedürfnissen des weiblichen, also des eblernen und schickeren Geschlechts dienen sollen. Schlimmer noch, daß dafür der Mann bezahlen muß, was die Frau auswählt. Soll sich der Mann durch das Waren-Beschauen vor den Schaufenstern selbst den Blick um den Hals legen, an dem er zur Zurückkunft geführt, wo ihm zur Aber gelassen wird?

Wo weilt mein Freund, da er unbewußt ist, leicht mit sein Herz gegen die Auslagen von solchen Dingen, die ein Frauenherz mit Entzücken erfüllen, unerwünscht. Eine Verständigung mit ihm über diesen Punkt war mir nicht möglich. Um ihn nicht unnötig in die Dilemma zu bringen, ließ ich mir folgende Entschlüsse aus Merseburg mitteilen: Ich bin ein Mann, wenn mein alter Knurren nicht dabei ist.

Das geschah auch dieser Tage. Ich erzählte keine Neugier durch die Mitteilung, daß die Schaufensteranlagen gerade jetzt von wunderbarer Reichhaltigkeit, Schönheit, Gediegenheit erfüllt sind. Es ist selbstverständlich, wenn durch alle Frauengemüter in Aufbruch geraten. Es geht ganz natürlich zu.

Aufmerksam betrachtete ich die edlen Aufnahmen für die dazugehörigen reizenden Damen. Neben mir stand ein junges, ebenfalls sehr reizendes weibliches Wesen. Unwillkürlich blickte ich auf, um zu schauen, welcher Frau wohl am schönsten dieses Köpfchen stehen werde. Es sah bereits ein Gut nur dann an, wenn man es nicht schmerzlich, legte ich ihm ob, Ihr Gut hat 500 M. gekostet!

Wahrscheinlich wände mir die junge Dame ihr Gesicht zu, in das eine besundernde Note geflogen war.

„Woher müssen Sie?“ kam es von ihren Lippen.

„Sie fragen nach die Preisangaben an Ihren Gut?“ erwiderte ich. „So war es auch. Sie hatte eingetauscht und die Verkäuferin hatte vergessen, den Preis zu besichtigen.“

„Und mit dem Sie bin ich durch die ganze Stadt gelaufen!“ flaute sie.

Aber es war nicht schwer, ihren Gemütszustand ins Gleichgewicht zu bringen. hm.

Doch eine neue Schule?

Und ausgerechnet in der Nähe des Schlachthofes?

Aus unserem Lebenskreis geht uns nachstehende Zukunft an, die gerade jetzt vor der Entscheidung, größte Bedeutung weckt.

Nach einer Pause an die Stadtvorordneten soll für die Oberrealschule in der Nähe der Festungstraße ein Provisorium in Gestalt eines „Bauhilfs“ mit 15 Klassen geschaffen werden, welcher Bau später als Volksschule Verwendung finden soll. Das wäre dann mit den bisherigen 8 Klassen eine Volksschule von 23 Klassen, also eine große Schule, eine so große, wie sie wohl für den schmalen Streifen Baugrund zwischen Bahn und Saaleneriedung kaum gebraucht werden wird, jedenfalls als Volksschule nicht zu gebrauchen werden in der Nähe der Saaleneriedung, und nicht in der Nähe der Saaleneriedung, und nicht in der Nähe auf den Wohnhausbau als ein Hilfsmittel für die Wohnungswesen.

Deshalb sollte man in einer Zeit, in der man wenig Geld hat, auch das Provisorium der Oberrealschule, das später als Volksschule Verwendung finden soll, an eine Stelle setzen, wo wirklich eine neue Volksschule durch den Wohnhausbau bald nötig werden wird, also in der Nähe der Saaleneriedung, und nicht in der Nähe auf den Wohnhausbau als ein Hilfsmittel für die Wohnungswesen.

Wenn sich der nicht weitestgehend vorläufig nicht vermeiden läßt, da sollte man auch das Provisorium an einer Stelle schaffen, wo tatsächlich bald ein Neumbau für die Volksschule entsteht. Die vorübergehende Unterbringung für die Oberrealschule müßte in Räumen dafür eben einmal in Kauf genommen werden.

Zwischen Scylla und Charybdis.

Um die zukünftigen Merseburger Bürgermeister.

Soll Fortuna entscheiden?

Merseburger Tage nach der 1. Stadtvorordnetenversammlung sollen die Bürgermeier ernannt werden. Am 16. Dezember. Die Bürgermeierwahlen sehen dieser Wahl mit großem Interesse und noch größeren Befürchtungen entgegen.

Die letzten Wahlen, durch welche die Entscheidung kommender Ereignisse in die Hand der Bürger gelegt worden sind, haben äußerst löbliche Verhältnisse gezeigt: 15 bürgerliche Stadtvorordnete haben 15 der Wahlen gegenüber. 15 an 15 Stimmen haben die frei-gewählten Magistratsämter: Oberbürgermeister, Bürgermeister und einen beauftragten Stadtrat zu bestanden.

Die Stimme des Stadtvorordnetenvorschers ist in diesem Falle nicht ausschlaggebend. Auch das natürliche Gemüt muß aus dieser Zusammenlegung der Stadtvorordneten herausfinden, das ohne Kompromisse die überaus wichtigen Wahlen, die am 12. Dezember Merseburgs Geschick entscheiden, nicht vor sich gehen können.

Ein va-banquo-Spielchen, das das Los entscheiden soll, wäre geradezu frevel. Einmal ist es gefährlich, als neulich bei der Wahl des Stadtvorordnetenvorschers das Los den sechs bürgerlichen Vertretern traf. Doch dieser Erfolg

war nicht so wichtig, da er nur auf 4 Wochen Gültigkeit hat. Anders die Bürgermeierwahl.

Hie Dr. Mosebach, hie Koenen.

Merseburgs Bürger würden sich am Gefühl des ganzen deutschen Volkes machen, wenn sie sich auf das Los verlassen, das tollfähr dieses Herrn Koenen treffen würde.

Darum verlangen die Wähler von Merseburg, daß die bürgerlichen Abgeordneten, denen sie ihre Stimme und somit das Vertrauen geben, mit großer

Ueberlegung und Klugheit

zu handeln und verhandeln mögen. Grau ist alle Theorie, wenn man in die Praxis setzt. Oder will man es wagen, nach verlängerter Schlacht sich stolz in die Brust zu werfen und sich zu rühmen: „Ich bin meinem Grundrietz geblieben und habe jeden Kompromiß abgelehnt, wenn auch die Stadt für ein Dutzend Jahre unter die Herrschaft der Meien gekommen ist.“

Damit würden wir unferen alten, bösen Ruf von neuem aufleben lassen, der schon seit dem Mittelalter in aller Welt bekannt war, da man zu einer verlorenen Sache oder Person zu fragen pflegte: „Das ist in Merseburg.“

Finanzielle Stadtforgen.

Aus Kreisen der Merseburger Wirtschaft, die von banger Sorge erfüllt sind, werden wir gelehrt, die neuen Forderungen, die an die Stadt herantreten, so u. a. Schulden, Anleihe für Notstandsarbeiten, auf ihre finanzielle Tragbarkeit hin zu untersuchen. Wir können dem Erlauchen gern nach und glauben, die Dinge so zu fördern, wie sie in Wirklichkeit liegen.

Man soll doch noch ein Plebiscit für die Oberrealschule erteilt werden, für den 300 000 Mark an Baugeltern und 110 000 Mark für Inventar ausgegeben werden sollen. Was nicht im Schulneubaufonds da ist, soll auf Anleihe genommen werden. Bei der Verlegung der Stadtschule von rund 68 000 Mark ist dieser Fonds auf 232 000 Mark angeheben. Es sind also noch 164 000 Mark verfügbar, so daß, mit den üblichen Uebererhaltungen, etwa

200 000 Mark auf Anleihe

für den Schulneubaufonds da ist, soll auf Anleihe genommen werden. Bei der Verlegung der Stadtschule von rund 68 000 Mark ist dieser Fonds auf 232 000 Mark angeheben. Es sind also noch 164 000 Mark verfügbar, so daß, mit den üblichen Uebererhaltungen, etwa

für den Schulneubaufonds da ist, soll auf Anleihe genommen werden. Bei der Verlegung der Stadtschule von rund 68 000 Mark ist dieser Fonds auf 232 000 Mark angeheben. Es sind also noch 164 000 Mark verfügbar, so daß, mit den üblichen Uebererhaltungen, etwa

Sicher sind das alles Maßnahmen, die, jede für sich betrachtet, gut und schön und wirtschaftlich sind, aber die Konsolidierung müßte doch Bedenken hervorgerufen. Alle die genannten hohen Ausgaben sind nicht werbender Natur, ja können der Stadt sogar noch etwas und nicht Geringes. Das Karntische Haus wird weagerrissen. Im Hohndorfer Holz müssen Spalierwege angelegt werden. Auf die Stadtschule soll ein Preiszuschuß kommen, und die Schulen an die Volkshausarbeiten bringen auch keine Mehrerträge ein.

Die Anleihen sind jetzt, wenn man sie überhaupt erhalt, nicht unter 10 Prozent zu haben, mozu noch die Amortisation tritt.

Auf der anderen Seite sind die Polizeiforderungen nach den Stellungsgeldern um zehn Prozent höher, als man annahm, und weiter haben offenbar die städtischen Erörterungen geendet, nach denen zu befürchten ist, daß Merseburg bei der Ueberweisung der Einkommensteuer schlechter wegkommen wird und zwar erheblich. Es hat der höchsten Konjunktur auf der anderen Seite die Steuern wohl eingehen werden, ist doch sehr fraglich. Die Geschäftslente flagen sehr über

das schlechte Weihnachtsgeschäft,

denn niemand hat jetzt Geld. Die Konjunkturverderber wird bei den vielen Entlassungen auch kaum den vorgesehenen Ertrag bringen.

gen. Die Zahlen der Erwerbslosen für 1929 liegen.

Bei diesem düstern Bild muß sich der Steuerzahler doch bei jeder Ansage fragen, ob es denn wirklich keinen billigeren Weg gibt.

Ein Mann in bedrängten Vermögensverhältnissen kann sich eben keine neue Zimmerwohnung leisten, sondern muß sich mit dem Bestehenden begnügen, wenn es auch nicht mehr ganz modern ist und andere es schöner haben.

Die Öffnung auf halbtägige Eingameinbau kann man wohl jetzt auch nicht haben, nachdem der Herr Ministerialdirektor aus dem Innenministerium mit seinem Plan eines Zweifelhafes zur Verteilung der Ueberschüsse herantreten ist. Wie man aber aus der Presse eriah, scheint auch dieser Plan nur Gegner zu haben, so daß sicher so schnell aus ihm nichts werden wird.

Auf der anderen Seite wird im Reichsfinanzprogramm eine

stärkere Sperre gegen Erhöhung der Realsteuern

vorge schlagen, und dieser Vorschlag wird wahrscheinlich der einzige sein, der schnell durchgeht, denn er kostet Geld und Staat nicht und geht nur auf Kosten der Gemeinden. Der Stadtrat fordert eine Mittelalter zur äußeren Sparmaßnahme. Seine neuen Bauten dürften begonnen werden, im Bau begriffene seien einzustellen. Keine nicht unbedingt notwendige Ausgabe dürfte gemacht werden, vor allem keine, für die nicht Deckung da sei.

Und hier?

Ankäufe werden beschlossen, die ganz gewiß zweckmäßig, aber nicht gerade jetzt nötig sind. Hohe Anleihen will die Stadt annehmen, auch bei hohem Zins, der Zeitungsrecht, daß der Anleihemarkt den Kommunen zur Zeit verfallen sei. Einnahmen kann man auf diese Weise nicht erwarten, sondern hat auf hohe Zinsen, denn auch gezeichnete Kaufgelder müßten doch verzinst und irgendwie einmalt gezahlt werden.

All das kann den Steuerzahler wohl ebenfalls stimmen.

Werden wir das alles überhaupt bezahlen können?

Werden wir Anleihen zu tragbaren Bedingungen erhalten? Und vorher darf doch nicht eingekauft werden, denn Bankrott ist ja jetzt überhaupt unüberlegbar, und steigende Schulden sollen doch in solcher Lage nicht gemacht werden.

Es scheint es doch nötig, daß der Magistrat vor der Beschließung über eine neue Anleihe doch erst einmal

einen Finanzjellen Ueberblick

gibt, wie sich das Bild für 1930 stellt und wie er sich die Deckung auf der neuen Beschließung bei den voraussichtlich verminderten Einnahmen denkt. Ein solches Finanzprogramm müßte doch vorliegen, ehe einem Schulneubau

geschritten werden könnte, wenn er überhaupt nötig ist und wenn man sich in dieser Hinsicht nicht doch anders helfen kann. Das doch sogar der reiche Zweifelhafte Koenen erklärt, daß es ihm die jegliche finanzielle Lage unmöglich mache, die beabsichtigten Neubauten in dem Gebiete, an der Stadt heranzuführen. Sollte die finanzielle Lage Merseburgs so viel schwieriger sein? Da scheint es nicht unangebracht, ein Fragezeichen zu machen!

Videant consules!

Liederabend Ria Ginffer.

Das 2. Konzert des Merseburger Musikvereins.

Es ist wahr: All das, was man im voraus von Ria Ginffer herbeiwünscht, traf zu. Es gab einen Liederabend, der wirklich erwärmt. Das machte Ria Ginffer über alle Zweifel erhabene Kunst. Kunst? — Kunst und Natur. Man muß den Klang ihrer Stimme gehört haben. — Ihr Piano? — Prachtvoll, süßenweh, fauchend angelegt. Alles Liedchen makellos, Meßler alleseitig, mühelos Singen, mühelos Singen.

Triumph ihrer Kunst beim vorletzten Sang von Gerde Professorells planmäßig erlunnenes „melodios sans paroles“ — verführerische Dissonanzkunft, Triumph bei Dehissus impressionistisch untermalten Produkt!

Triumph auch bei den Älteren (nun schon Vetterlein), Händel, Mozart, Schubert, Richard Strauss. — Der Saal über alle Zweifel jedenfalls noch mehr als Mozarts Koloratur („Misera dove son“). Ria Ginffer lebt in ihrer Kunst. Alles ist natürlich.

So konnte sie erwärmen. Dazu: Welch eine Stimme, die vom zarten Hauch bis zum machtvollsten Forte sich dehnen kann, aufrecht, empfindend!

Ein wertvoller Abend, den uns der Musikverein beehrte. Auch interessant. Gar zu häufig ist die Begegnung mit Dehissus, vor allem mit Professorell, dem jungen, letzten Jüngling, einem nicht. Besonders in der Verbindung. Das Wort „Liederabend“ verlor alles Gemende! Es ward gegeben und empfangen. Zuletzt regnete es Zugaben nach fagelndem Beifall.

Am Hügel soll Herr Ludwig Kaiser und meiste der „Steinweg“. Er war ein trefflicher Musikant und so ziemlich zur Hälfte am Erfolgs beteiligt. Feines, feines Musikant war seine Begleitung. Sein Musikant hatte Licht, Schatten und schönes Piano (da, wo neuere Technik seinen Art leitete, „Bewegung“ im Wortsinne).

Einen Rückfall in ältere Spielweise wird er wohl künftig meiden, um hier und da unerblicher Stärkung zu entgegen. In allem: Ein moderner Musiker, dem vieles zu danken war. Alfred Stiebler.

Wettervorhersage.

In der Nacht vom Mittwoch zum Donnerstag war die Temperatur beim Vereinzeln warmer Luft bis auf 8 Grad gestiegen. Am Donnerstag selbst kam kältere Luft in starken Stößen von Westen heran. Die erste Front brachte schwere Regenschauer und Windböen bis 22 Meter in der Sekunde. Die zweite Front kam um 15:30 Uhr an, wobei wieder die Temperatur schon sank und der Wind annahm. In dieser Zeit konnten Böen bis 31 Meter gemessen werden. Eine länger anhaltende Verübung des Wetters scheint noch nicht einzutreten, da sich das Sturmgeliet nach Westen hin ins Ausland entfernt. Die Temperaturen werden noch etwas weiter zurückgehen, so daß sich in den höheren Gebirgslagen eine Schneedecke halten kann.

Vorhersage bis Sonnabendabend: Vorübergehend etwas kühler, im Hochs; Frost und einzelne Schneeflächen.

G. d. M.-Monatsversammlung

Die am Mittwoch abgehaltene Monatsversammlung erfreute sich eines sehr guten Besuchs. Der 1. Vorsitzende begrüßte die Gäste, den Vorsitz übernahm der 2. Vorsitzende. Die Tagesordnung wurde abgelesen und die Beschlüsse der letzten Monatsversammlung genehmigt. Jeder Teilnehmer erhielt freie Fahrt und das erforderliche Schreibmaterial kostenlos. Der Vorstand dankte den Anwesenden für die Unterstützung der Mitglieder und für die Teilnahme an der Monatsversammlung. Die nächsten Monatsversammlung wird am nächsten Sonntag abgehalten werden.

Auf jeden Gabentisch Goldmann - Schuhe!

Denn Goldmann - Schuhe sind praktisch, schön und preiswert und erwecken überall Freude!

Gebrüder Goldmann

Merseburg Kleine Ritterstraße 4

Aus der Heimat

Wieder Großfeuer.

Drei Ecken und Wirtschaftsbauwerke vernichtet.

Achelshäbi bei Kranichfeld. Die Brandkatastrophe in Teichel war noch in aller Munde, als in der Nacht zum Donnerstag hier in Achelshäbi plötzlich die Bevölkerung durch „Feuer“-Rufe aus dem Schlaf geweckt wurde. Es brannten drei Wirtschaftsbauwerke und Scheunen mit sämtlichem Inhalt nieder. Der herrschende Sturm erschwerete die Lösungsarbeiten der sofort zur Brandstelle geeilten Feuerwehrleute. Die Ursache des Großfeuers ist noch ungeklärt, doch wird Brandstiftung als sicher angenommen. Die Bevölkerung ist durch die fortwährenden Großfeuer sehr beunruhigt. Es wäre dringend zu wünschen, daß den lebenden Brandstiftern endlich ihr Handwerk gelert würde.

Unfall durch kindlichen Unverstand.

Apfenhof. Der achtfährige Sohnfräule Hermann von hier fand auf der Straße einen Sprengkörper. Er leckte ihn in der Wohnung seiner Eltern auf den Boden. Plötzlich erfolgte eine heftige Explosion, durch die dem Kinde drei Finger von der Hand gerissen wurden. Um welche Art Sprengkörper es sich gehandelt hat, konnte bisher nicht festgestellt werden.

Von einem Baum gefangen.

Bad Saller. Als Saalecker Einwohner in der Baumruge zwischen dem Felde heimkehrten, vernahm sie Hüllers. Nach längerem Suchen entdeckten sie schließlich an einem Baum den Arbeiter Wieland aus Teichel in einer merkwürdigen Lage. Ein an gekletterter Kirschaum war, als Wiesel auf dem Erdboden nach seiner Erde suchte, umgelassen und hatte sich ihm so auf den Hals gelegt, daß er mit dem Kopfe wie in einer Schlinge stand. Er wollte aber noch nachwärts klettern. Bedingt dem Umstand, daß der Baum einen gebogenen Stamm hatte, ist es zu denken, daß der Verunglückte nicht schlummernden Schlafes gekommen hat.

Koffront verhöhnt die Behörden.

Indelsfeld. Das kommunistische „Echo“ in Erlaut wieder, daß in Indelsfeld ein Trupp auswärtiger Koffer Frantkämpfer in voller Uniform durch die Straßen gezogen sei. Um Mitternacht durch ein Sprechrohr mit dem geistlichen Satz: Den Koffer, in seinem Kampf mit mehr Tadel noch als auf. Der Koffer Frantkämpferbund ist auch in Thüringen verboten. Daß sich in Indelsfeld keine der Aufsicht führenden Behörden gefunden, die die dem gewöhnlichen Tadel einhalt gegeben hat? Und nach dem Stand der Dinge ist zu denken, daß die Bestimmungen so wenig geachtet werden?

6000 Konten beim Vanthaus Mueller.

Beschreibung der Gläubigerversammlung?
Gosha. Wie wir von dem Kontoführer der in Konkurs geratenen Südbauwerke Max Mueller erfahren, ist angeblich der verwalteten Verhältnis und dem Umfang des Geschäftes — es kommen etwa 6000 Konten in Frage — die Konkursverwaltung noch nicht in der Lage, die zahlreich eingehenden Anfragen von Gläubigern nach dem Schluß

ihrer Wertpapiere und nach der in Aussicht stehenden Konkursquote zu beantworten. Eine annähernde Schätzung der in der Masse liegenden Quote ist zurzeit noch vollständig unmöglich. Da es nach Lage der Dinge auch ausgeschlossen ist, bis zu dem auf den 23. Dezember anberaumten Gläubigerversammlung einen

Hundert Jahre Blindenschrift.



Dieser Tage sind es hundert Jahre her, daß der französische Blindenlehrer Louis Braille, der selbst ein Blindler war, eine von Blinden lesbare, aus einem Punktsystem bestehende Schrift erfand. Seine Blindenschrift, die noch heute in allen Windenanstalten der Welt in Gebrauch ist, hat Zehntausenden unglücklicher Menschen Sehen gebracht. — Unser Bild zeigt Jünglinge einer Blindenschule beim Lesen von Brailleschrift, die einwärtig als „Blindenschrift“ bekannt ist, einige Buchstaben aus dem Blindenalphabet.

Der Mörder des Gastwirts Winter endlich ermittelt?

Indelsfeld. Ende September des vergangenen Jahres war, wie erinnerlich, der Gastwirt Winter in Indelsfeld von einem Unbekannten auf dem Wege zwischen Lügshena und Indelsfeld erschossen worden. Mehrere Monate hindurch gingen die Untersuchungen, ohne daß es bisher möglich gewesen wäre, den Täter hinter Schloß und Riegel zu bringen. Eine große Anzahl Personen wurde verdächtigt. Jetzt ist es endlich gelungen, einen Mann festzunehmen, der schon am Mordtage durch seinen Aufenthalt in dem Lokal von Winter und durch sein auffälliges Benehmen die Aufmerksamkeit der Polizei auf sich gezogen hatte. Der Mann, dessen Name im Interesse der Untersuchung vorläufig noch nicht genannt werden soll, konnte, nachdem der Untersuchungsrichter einen Sachverhalt angeklagt hat, Donnerstag früh in aller Stille von zwei Landjägerbeamten festgenommen werden. Er wurde dem Amtsgerichtsgefängnis in Delitzsch eingeliefert.

Der Verhaftete war genau mit dem Wesenigen des ermordeten Gastwirts Winter vertraut. Da er sich ständig in Gesellschaft befand, ist das Motiv der Tat leicht erklärlich. Er wollte sich durch Veranlassung des ermordeten Gastwirts ein Vermögen beschaffen und sich der Geldnot herausziehen.

Wie uns weiter berichtet wird, handelt es sich um den Gärtner Binzler aus Indelsfeld.

Binzler war es, der die untersuchenden Beamten auf die Verhältnisse des Ermordeten, die einige hundert Meter vom Tatort entfernt lag, aufmerksam machte. Mit einem in seiner Wohnung vorgefundenen Jagdgewehr besaß er sich Blutspuren, die einwärtig als Menschenblut erkannt wurden. Es stellte sicherner heraus, daß mit dem Gemehr kurz vorher geschossen worden war. Ein weiterer verdächtiger Umstand war es, daß sich Binzler am Abend der Tat im Gasthaus aufgehalten hatte und kurz vor dem Zeitpunkt, zu dem Winter hätte heimkehren müssen, fortgegangen ist. Er ist auch drinnen gesehen und erkannt worden. Binzler hat sich nach dem Tode Winters viel im Waldhans aufgehalten, um Zeit zu spielen. Es fiel auf, daß er sofort unaufrichtig spielte, als das Lokal verließ, wenn Fremde in das Gasthaus eintraten. Diese Fremden waren nämlich Landjägerbeamte in Zivil, die den Auftrag hatten, Winter zu beobachten. Nachdem unvorsichtige Bemerkungen Binzlers festgestellt wurden, hielt man die Zeit für gekommen, einen Haftbefehl zu erlassen.

Am Donnerstagabend ist der Verdächtige in das Untersuchungsgefängnis nach Halle gebracht worden. Seine Vernehmung hat, wie von der Oberstaatsanwaltschaft mitgeteilt

wird, noch am späten Abend des 12. Dezember begonnen.

Der Sohn erlisch den Vater.

Bauhammer. Die Bluttat des Maurerpollers Leo Kette von hier am 1. Mai d. J. fand jetzt vor dem Ergauer Schwurgericht ihre Sühne. Auf der Anklagebank sitzt der in Unterdrückung befindliche Angeklagte, trotz seiner 37 Jahre drei volle Schädleren beunruhigt. Ein Verwalter des Mittertags Seegeris bemerke am Mittwoch gegen 13 Uhr, daß sich zwei zweifelhafte Personen auf den Feldern zwischen Wertheim und dem Stabier Böhden zu schaffen machten. Als er mit vier Wache auf sie zuzuging, um sie zu verhaften, so sie Waffen bei sich tragen, verzweifelte sie die Jünglinge. Man kam es zu einer wilden Verfolgung über Feld und Gärten, durch Wald und Morast, wobei die Verfolger durch den unruhigen wurden. Die Wilderer flohen zunächst nach Böhm, um sich in den Schilfpfützen des in der Nähe liegenden Rats-Schlammbruches zu verbergen. Da die Verfolger

Seegeris. (Aufregende Wilderer-saga.) In letzter Zeit wurden die Einwohner von Seegeris und der umliegenden Gegend durch dreifache Wilderereien beunruhigt. Ein Verwalter des Mittertags Seegeris bemerke am Mittwoch gegen 13 Uhr, daß sich zwei zweifelhafte Personen auf den Feldern zwischen Wertheim und dem Stabier Böhden zu schaffen machten. Als er mit vier Wache auf sie zuzuging, um sie zu verhaften, so sie Waffen bei sich tragen, verzweifelte sie die Jünglinge. Man kam es zu einer wilden Verfolgung über Feld und Gärten, durch Wald und Morast, wobei die Verfolger durch den unruhigen wurden. Die Wilderer flohen zunächst nach Böhm, um sich in den Schilfpfützen des in der Nähe liegenden Rats-Schlammbruches zu verbergen. Da die Verfolger

Mörder des Reichsbanners.

Weißfels. Lange Bemühungen des Reichsbanners ist es gelungen, den letzten Mörder in Weiffels zu entdecken und zur Strecke zu bringen. Zwar handelt es sich nur um ein kleines Verbrechen, doch ist ein Exemplar seiner Art, aber auch das hätte wohl noch die Republik in Gefahr bringen können. So mußte der Mörder denn sein junges Leben lassen. Die Verhaftung wurde am 12. Dezember durch die Polizei in Weiffels durchgeführt.

In schwehem Zweifel.

Leipzig. „Da sehe ich schon in der Patzche“ sagte jüngst hier ein Professor, „meine Tochter meldet ein fremdes Familienmitglied, erwidert aber nicht, ob ein Sohn oder eine Tochter gekommen ist. Ich weiß nicht, ob ich Großvater oder Großmutter geworden bin.“

Perch läuft eine Frau.

Ein virginischer Roman von W. Johnston.
Copyright by Georg Müller, München.
(s. Fortsetzung) (Nachdruck verboten.)

Er schüttelte den Kopf. „Ich kann nicht mehr warten. Außerdem habe ich geschworen — ja gewiß, und einen tiefen Trunk getan.“ Seine Augen strahlten von einer Begeisterung, die einem Rauch gleich war. „Ich habe beide bestraft von ihrem Lager, ihrer Schönheit, ihrem Geist. Als er ihr die Hand gefaßt hatte und ich ihm hinausgeführt war und den Abgang hinterher, brach er das Schweigen. „Warum sie nach Virginien gekommen, weiß ich nicht.“ „Noch verlange ich danach, es zu wissen“, sagte ich. „Noch verlange ich danach, es zu wissen“, wiederholte er, meinen Blick ausstehend. „Und ich weiß weder ihren Namen, noch ihren Rang. Aber so wahr ich hier stehe, Ralph, ich las sie als Gast bei jenem Fest, von dem ich sprach; und Edwin Sanders suchte sich seine Mädchen nicht aus solchen Verhältnissen.“ Ich unterbrach ihn, indem ich ihm die Hand auf die Schulter legte. „Sie ist eine von Sanders' Mädchen“, sagte ich mit Bestimmtheit, „ein Kammermädchen, das des Dienens müde geworden und nach Virginien kam, um ihre Stellung zu verbessern. Sie landete mit ihren Gefährtinnen vor einer Woche, oder länger, in Jamestown, ging mit ihnen zur Kirche und von da auf die Freireiweide, wo sie und der Hauptmann Percen, ein unternehmenslustiger Soldat, einander lernten kennen, das sie alsbald getraut wurden. Am selben Tage brachte er sie in sein Haus, wo sie jetzt als seine Frau lebt und als ein Mitglied der dortigen Familie

die sich seine Freunde nennen. Und es soll nicht leichtfertig über sie geredet werden, noch soll ihre Anmut, ihre Schönheit und ihre Haltung (etwas zu großartig für ihre Stellung, das gebe ich zu) besprochen werden, damit kein unnützes Gerücht entsteht.“ „Bin ich nicht dein Freund, Ralph?“ fragte er lächelnd. „Ich habe es bisher geglaubt“, antwortete ich. „Die Ehre meines Freundes ist meine Ehre.“ „Du bist sehr vorsichtig“, sagte ich. „Wo seine Augen verfangen sind, öffnen die meinsten sich nicht. Willst du zufrieden?“ „Zufrieden“, sagte ich und drückte die Hand, die er mir bot. „Wir hatten die Stufen des Landungsplatzes erreicht, und er stieg hinab in sein Boot, das feste mit der Reigenden flut hin und her schaukelte. Seine Augen trafen von den Pfählen ab und das dunkle Wasser erweiterte sich langsam zwischen uns. Über meine Achseln her kam ein plötzlicher heller Lichtstrahl vom Haus herunter, und ich wußte, daß Ralph Percen, wie gewöhnlich, auch einen Lampen verschwendete. Ich sah im Geiste die vielen Lichter da drinnen, und die Schönheit, welche die Welt mein Weib nannte, aufrecht im großen Saal sitzen, gebadet in der roten Glut, mit der Regen im Turban hinter sich. Ich dachte, Ralph las das alles, denn er hätte von dem Lichtstrahl auf mich und ich hätte ihn gesehen.“ „Ralph Percen, du bist der reine Ansp auf der Glückstrecke“, sagte er. „Mir selbst ergeben mein Leben von der bittersten Art, aber ihm rühmte es wohl nur meine Klüßchen aus dem Dunkel in die erste Stunde und zu ihrer glänzenden Perle. Er wachte mit Schrecken auf und die Finsternis verließ ihn und sein Boot. Ich ging zurück zum Haus und zu ihr.“

Sie sah noch da, wie wir sie verlassen hatten, ihre kleinen Füße auf dem Boden gefestigt, ihre Hände auf dem seidenen Schoß gefaßt, und die Luft von dem bewegten Haare wehte über ihre dunklen Haare gegen ihre feine, abgelebte Kranke. Ich ging und legte mich aus Denker, ihr gegenüber. „Ich bin zum Abgeordneten dieses Bezirks gewählt worden“, sagte ich unvermittelt. „Die Verammlung findet nächste Woche statt. Ich muß dann für einige Zeit nach Jamestown.“ „Sie haben der Regier den Finger ab und beneigte ihn lässig hin und her. „Wann gehen wir?“ fragte sie endlich. „Bist?“ antwortete ich. „Ich wollte allein gehen.“ Der Finger fiel auf den Boden und sie machte große Augen. „Und mich hier lassen!“ rief sie aus. „Aber in diesen Wäldern, in der Gewalt der Indianer, der Wölfe und Eures Gefährdes von Knechten!“ Ich lächelte. „Wir haben Frieden mit den Indianern; es müßte schon ein großer Wolf sein, der über diesen Wald hinüberstürzen könnte, und meine Knechte kennen ihren Herrn zu gut, als daß sie es wagen würden, ihn dorthin zu belästigen. Außerdem würde ich Dicon belästigen.“ „Dicon?“ rief sie. „Die Alte in der Kirche hat mir Gefährdes von ihm erzählt, Dicon, der Bravo! Dicon, der Spieler! Dicon, der Halsabschneider!“ „Zugegeben“, sagte ich. „Aber Dicon, der Gereue, ebensowohl. Ich kann mich auf ihn verlassen.“ „Aber ich verlasse mich nicht auf ihn!“ gab sie zurück. „Und ich möchte nach Jamestown. Ich bin dieses Waldes überdrüssig.“ Ihr Ton war beschuldigend. „Ich muß mich selbst überlegen“, sagte ich lächelnd. „Es kann sein, daß ich Euch mitnehme, es fällt

aber auch nicht. Ich kann es jetzt noch nicht bestimmen.“ „Aber ich möchte zu gehen, mein Herr!“ „Und ich kann nicht gehen, bis Ihr hierbleibt.“ „Ihr seid ein Grobian!“ „Ich verneige mich. Ich bin der Mann Eurer Waise, Madam.“ Sie stand auf und kämpfte mit dem Fuß dann wandte sie mir den Rücken, nahm ein Blumen vom Tisch und hing an sie zu zerpfücken. Ich zog mein Schwert aus der Scheide, legte mich hin und putzte an einem Messerchen auf der Klinge. Zehn Minuten später, als ich von meiner Arbeit aufhob, flo mir vom andern Ende des Zimmers ein rot Mohl mitten ins Gesicht. Der Wurf wurde von einem befriedigenden Lachen begleitet. „Wir können uns nicht erlauben, miteinander zu tanzen, nicht wahr?“ rief Mirthe Percen. „Das Leben in dieser Gegend ist ohne dies traurig genug. Nichts als Bäume um Wasser den ganzen Tag und keine Seele, in der man Frieden findet! Und ich habe ein schreckliches Gefühl von dem Indianer! Wenn ich während Eurer Abwesenheit mit ihm tanzen würde?“ Ich wußte, Ihr habt vor dem Parze gelobt, mich zu küßeln. Ihr werdet mich doch nicht den Wäldern überlassen? Und ich darf mich nach Jamestown, nicht wahr? Ich möchte die Kirche gehen. Ich möchte den Stadtplatz besuchen. Ich möchte allerlei Sachen kaufen. Ich habe Geld genug, aber nur dieses eine anständige Kleid.“ „Es ist keine Beschäftigung in Virginien“, sagte ich. „Wenn Ihr in diesem Zustand mit dieser Haltung in die Stadt kommt, so wird es genug Gerüchte geben. Und es kommen auch gehen Schiffe, und es sind noch andre außer Hölse da, die in London gewesen.“ „Einen Augenblick erwarre das Rädeln auf ihren Lippen, aber es lehrte alsbald zurück. „Ist sie redend“, sagte sie. „Was tun's? Ich

Was kann ich praktisches zu Weihnachten beschenken?

Dies zeigt Ihnen die große Auswahl zu wirklich vorteilhaften Weihnachtspreisen in allen Abteilungen meines Spezialgeschäftes

Bei Einkauf von
RM. 20,- an
Fahrtvergütung

G. Hoffmann

Merseburg Neu-Rössen

Beachten Sie bitte
meine Spezialfenster
und Auslagen

Die fesche Dame

groß oder klein, besonders die korpolente,
findet was sie sucht in außergewöhnlich
großer geschmackvoller Auswahl

fertiger, eleganter Mäntel

Es handelt sich um nur gute Stücke aus eigener Werkstatt.
Nach Maß

Kostüme, Kleider, Mäntel, Pelzoberzüge

Durch kleine Unkosten und keine Ladenmiete bin ich, bei Verwendung edelster Stoffe u. Zutaten, bestimmt billiger als Sie für bessere Konfektion bezahlen müssen. — **Riesen-Auswahl in Stoffen.** — Ich bitte um unverbindl. Besichtigung!

August Göbel, Damenschneiderei

Halle, Talamstraße 1, II. Etage, am Hallmarkt.
Meine Arbeit ist ständig im Schaufenster
E. Karguth, Große Ulrichstraße 29, ausgestellt.

ÜBER-

SCHUHE



gegen Kälte u.
Schmutz der
beste Schutz!

mit Reißverschluss 12.50

Friedrich mit Leipziger
Ochschläger
Halle a. S.

Miele Nr. 45

die neue elektrische
Waschmaschine

deren günstiger Preis es
gestattet, in jedem Haushalt
elektrisch zu waschen.

Stromverbrauch am Waschtage 20-30 Pfg

In den einschlägigen Geschäften zu haben.
Auf Wunsch Refrenzahlung.

Mielewerke A.G.
Größte Waschmaschinen-Fabrik Deutschlands
Gütersloh/Westfalen

Über 2000 Beamte und Arbeiter

Die kleinen Anzeigen

im Merseburger Tageblatt (Kreisblatt)

erreichen stets ihren Zweck und haben deshalb unbedingt Erfolg, weil diese Anzeigen den höchstentwickeltesten vielen Lesenden, im Stadt- und Sandbreite Merseburg und den angrenzenden Gebieten bilden. Angebot und Nachfrage können sich auch nicht einfacher, billiger und bequemer entfalten, als durch eine kleine Annonce in diesem beliebigen u. weitverbreiteten Familienblatt

Von vielgeprobter Wirkung

sind sowohl die Wohnungs-, Personal- und Verkaufsanzeigen, als auch solche unter den Rubriken Immobilien, Gelder, Feiern, Unterhalt u. s. w. Die Anzeigengebühren sind im Verhältnis zu der großen Verbreitung äußerst vorteilhaft und für die hauptsächlich in Betracht kommenden kleinen Anzeigen niedriger als bei den übrigen Anzeigern.

Jeder Versuch wird überzeugen! Darum lassen Sie man den aufzunehmenden kleinen Betrag nicht; er wird bestimmt veranlassen, daß jeder das Gemünschte erreicht.

Eine grosse Auswahl von:

Qualitäts-Flügel

von M. 2250,- an. Größen 140 cm, 160 cm, 185 cm usw

Qualitäts-Pianos

M. 1000,-, M. 1100,-, M. 1200,- usw.

Bequeme Bedingungen

kleine Anzahlung — langfrist. Raten-Mietverrechnung.

Gebr. Grotrian-Steinweg

Leipzig, Dittrichring 18
Barfuß- und Fleischergasse-Ecke.

AEG AEG AEG



Rundfunk-Gerät „GEATRON“

Batterieloses Dreiröhren-Gerät

Preis einschließlich Röhren für Wechselstrom für Gleichstrom
RM 198,- RM 230,-

Anschluss an jede Lichtsteckdose
Empfang aller starken Sender
Zwangsläufer Berührungsschutz
Buchsen für Grammophonbetrieb
Erhältlich in allen Radiohandlungen
und einschlägigen Geschäften

AEG AEG AEG

Kein Weihnachten ohne ein gemütliches Heim!

Um wie immer vor Weihnachten mein reichhaltiges Lager in Speise-, Herren-, Schlafzimmern, Küchen u. Klubgarituren zu räumen, habe ich auch dieses Jahr meine bekannt billigen Preise noch um ein erhebliches reduziert. Auf Wunsch liefern ich außer meinen kompletten Zimmern auch alle Einzelmöbel ohne jegliche Anzahlung und zu günstigen Teilzahlungsbedingungen, auf Wunsch beginnend am 1. Februar 1930. Mein Geschäft ist an beiden Sonntagen vor Weihnachten geöffnet und wird jedem Käufer die Fahrt vergütet. Strengste Diskretion zugesichert. Auf Wunsch Katalog zur Verfügung. Lieferung erfolgt im eigenen Möbelauto frei Haus.

Naumburger Möbelhaus inh. Otto Richter
Gr. Neustraße 42 Telefon 679 Gr. Neustraße 42

Stets willkommene Festgeschenke

Damen-Wäsche Vorzügliche Stoffe / Sorgfältige Verarbeitung	Bett-Wäsche Fertige Bettbezüge, Bettlicher Uberschlaglaken	Tisch-Wäsche Gute Qualitäten in Halb- und Reimleinen
Herren-Wäsche Kragen / Krawatten Oberhemden	Bett-Inletts Bettfedern und -Daunen nur gute ausgewaschene Waren	Handtücher und Wischtücher in Dreil, Gerstenkorn, Jacquard und Damast

Wäsche-Steinmetz

Halle (Saale) Das Haus der guten Qualitäten Leipziger Str. 8

Untere Leipzigerstraße



Kleine Anzeigen

„Für kleine Anzeigen“ gilt die Wortberechnung. Das Wort kostet nur 6 Rp. die Wörterbücherseite 20 Rp. Worte über 16 Buchstaben gelten als zwei Worte. Die Stelle werden nur volle Rp. nach unten abgerundet. Schriftgröße bei Anzeigen der ersten 30 Rp., bei Zulassung 60 Rp.

„Kleine Anzeigen“ werden nur gegen bar oder Bruchnoten angenommen. Der Gulden, welcher der Bezahlung des laufenden Monats beifügt ist, wird mit 20 Rp. angedreht und für die Bezahlung beizuliegenden Reich überhandige Betrag nicht aus, ist nicht berücksichtigt, den Anzeigenentwurf entsprechend zu fügen.

Offene Stellen
Gehucht für sofort junges, ehrliches **Mädchen** das sich in der Hauswirtschaft und im Nähvermögen will, bei vollem Familienansehen und Tadelnsgeld. Angeb. an Ballhaus Ost- u. Vorderhaus Oberlin (Erdinger).

Ein. Grütze
als Hausstocher, die mit der Hausarbeit zu leisten, ein gebildetes kinderliebendes Mädchen als **Haustochter** Angelernt, Kaufmann, Bad Frankenhausen, Schloßstr. 24.

Ein. Grütze
als Hausstocher, die mit der Hausarbeit zu leisten, ein gebildetes kinderliebendes Mädchen als **Haustochter** Angelernt, Kaufmann, Bad Frankenhausen, Schloßstr. 24.

Ein. Grütze
als Hausstocher, die mit der Hausarbeit zu leisten, ein gebildetes kinderliebendes Mädchen als **Haustochter** Angelernt, Kaufmann, Bad Frankenhausen, Schloßstr. 24.

Ein. Grütze
als Hausstocher, die mit der Hausarbeit zu leisten, ein gebildetes kinderliebendes Mädchen als **Haustochter** Angelernt, Kaufmann, Bad Frankenhausen, Schloßstr. 24.

Ein. Grütze
als Hausstocher, die mit der Hausarbeit zu leisten, ein gebildetes kinderliebendes Mädchen als **Haustochter** Angelernt, Kaufmann, Bad Frankenhausen, Schloßstr. 24.

Ein. Grütze
als Hausstocher, die mit der Hausarbeit zu leisten, ein gebildetes kinderliebendes Mädchen als **Haustochter** Angelernt, Kaufmann, Bad Frankenhausen, Schloßstr. 24.

Ein. Grütze
als Hausstocher, die mit der Hausarbeit zu leisten, ein gebildetes kinderliebendes Mädchen als **Haustochter** Angelernt, Kaufmann, Bad Frankenhausen, Schloßstr. 24.

Stütze
im Haushalt. Angebote er. unter A 7865 an die Expedition d. Bl.

Wohnarbeit
Zuka 150 qm Fabrikraum mit Kraft-Telephonanlage u. Wasserantrieb. Off. Antr. unter A 7865 an die Exp. d. Bl.

Landarbeiterfamilie
wo Frau 1/2 Tage mit arbeiten kann, gel. Wohn. vorhanden. Gorthilf Hubert, Landwirt, Hauslöhnen, Post Freuden, Bismarckstr. 290.

Lehrbrüderchen
für sofort, der den Schneidberuf erlernen will. Sebina, 1. Jahr Gezeugt. Offerten sind zu richten an Obermeister Hermann Köhler, Reinsdorf bei Hagenburg.

Schmiedelehrling
lucht zu Oftern Schmiedemeister Bräunig, Jörlig.

Stellungsuche
Suche zum 1. oder 5. Januar 1930 für meine Tochter, 17 J. alt, Stellung als **Stütze** in landwirtsch. Haushalt, wo sie sich nach mehr im Kochen u. allen sonstigen Arbeiten ausbilden kann; war schon 2 1/2 Jahre als Hausstocher im Dienst Oftern mit Gehalt von 1200 Mk. an Karl Werbis, Serbisch Gärten. (Weiß Vitterich).

Stellungsuche
Suche für meinen Sohn Rudolf, der Oftern die Schule beendet, ein **Kellnerlehrling** Georg Ofter, Großhändler bei Hettich, Am Wehr 8.

Stellungsuche
14 Jahre fleißig und tüchtig, Führerschein Klasse 3b, Zeugnisse, 2000 Mk. Lohn. Off. an Otto Dietz, erbet. unter A 7865 an die Exp. d. Bl.

Junger Schneider
27 Jahre alt, verheiratet, sucht Stellung zum 1. oder 15. Jan. 1930 u. Nebenlohn von 30-35 Ctd. Melk- oder etw. Jungweibchen u. etw. Junge. Off. an die Exp. d. Bl.

Landwirtschaftliche
Sucht zu sofort oder später Stellung als **Wirtschafterin** in frauenlohn. Haushalt. Ang. erbet. unter A 7817 an die Exp. d. Bl.

Wirtschafterin
in frauenlohn. Haushalt. Ang. erbet. unter A 7817 an die Exp. d. Bl.

Wirtschafterin
in frauenlohn. Haushalt. Ang. erbet. unter A 7817 an die Exp. d. Bl.

Wirtschafterin
in frauenlohn. Haushalt. Ang. erbet. unter A 7817 an die Exp. d. Bl.

Wirtschafterin
in frauenlohn. Haushalt. Ang. erbet. unter A 7817 an die Exp. d. Bl.

Wirtschafterin
in frauenlohn. Haushalt. Ang. erbet. unter A 7817 an die Exp. d. Bl.

Wirtschafterin
in frauenlohn. Haushalt. Ang. erbet. unter A 7817 an die Exp. d. Bl.

Zu verkaufen
Original **Delgemilde** aus Privatbesitz zu verkaufen. Off. Antr. unter A 78325 an die Exp. d. Bl.

Zu vermieten
Laden i. Weimar zu vermieten zum 1. April 1930 oder früher. Verkehrrichstraße 14, 14 qm, anliegendes Badentische 14 qm, und trockener gut. Keller. Sehr geeignet für Verkauf. Off. an die Exp. d. Bl.

Zu vermieten
Laden i. Weimar zu vermieten zum 1. April 1930 oder früher. Verkehrrichstraße 14, 14 qm, anliegendes Badentische 14 qm, und trockener gut. Keller. Sehr geeignet für Verkauf. Off. an die Exp. d. Bl.

Zu vermieten
Laden i. Weimar zu vermieten zum 1. April 1930 oder früher. Verkehrrichstraße 14, 14 qm, anliegendes Badentische 14 qm, und trockener gut. Keller. Sehr geeignet für Verkauf. Off. an die Exp. d. Bl.

Zu vermieten
Laden i. Weimar zu vermieten zum 1. April 1930 oder früher. Verkehrrichstraße 14, 14 qm, anliegendes Badentische 14 qm, und trockener gut. Keller. Sehr geeignet für Verkauf. Off. an die Exp. d. Bl.

Zu vermieten
Laden i. Weimar zu vermieten zum 1. April 1930 oder früher. Verkehrrichstraße 14, 14 qm, anliegendes Badentische 14 qm, und trockener gut. Keller. Sehr geeignet für Verkauf. Off. an die Exp. d. Bl.

Zu vermieten
Laden i. Weimar zu vermieten zum 1. April 1930 oder früher. Verkehrrichstraße 14, 14 qm, anliegendes Badentische 14 qm, und trockener gut. Keller. Sehr geeignet für Verkauf. Off. an die Exp. d. Bl.

Zu vermieten
Laden i. Weimar zu vermieten zum 1. April 1930 oder früher. Verkehrrichstraße 14, 14 qm, anliegendes Badentische 14 qm, und trockener gut. Keller. Sehr geeignet für Verkauf. Off. an die Exp. d. Bl.

Schönes Landhaus
a. Wald gelegen, 3 Bad, 10 Zimmer, Küche, Speisekammer, Balkon, elektr. Licht, Wasserleitung, helle gr. Keller u. Nebenräume. Waldhügel, in herrlichen Landschaftsgebäude. Einfahrt m. Garage. Großer Hof und Ornamenten, sehr geeignet als Gärtnerhaus. Bestimmung zu verkaufen. Preis 18000 Mk. Angeb. unter D 7253 an die Expedition d. Bl.

Heizungsarbeiten
Gebildetes Fräulein Anfang 30, ev. a. b. Haushälterin, Grundständig und Veranwortung, mündig. **Wohnungsbegehre** mit Beamten oder Lehrer, auch Witwer angenehm. Angebote unter B 30332 an die Exp. d. Bl.

Wohnungsbegehre
mit Beamten oder Lehrer, auch Witwer angenehm. Angebote unter B 30332 an die Exp. d. Bl.

Wohnungsbegehre
mit Beamten oder Lehrer, auch Witwer angenehm. Angebote unter B 30332 an die Exp. d. Bl.

Wohnungsbegehre
mit Beamten oder Lehrer, auch Witwer angenehm. Angebote unter B 30332 an die Exp. d. Bl.

Wohnungsbegehre
mit Beamten oder Lehrer, auch Witwer angenehm. Angebote unter B 30332 an die Exp. d. Bl.

Wohnungsbegehre
mit Beamten oder Lehrer, auch Witwer angenehm. Angebote unter B 30332 an die Exp. d. Bl.

Wohnungsbegehre
mit Beamten oder Lehrer, auch Witwer angenehm. Angebote unter B 30332 an die Exp. d. Bl.

Stütze
im Haushalt. Angebote er. unter A 7865 an die Expedition d. Bl.

Wohnarbeit
Zuka 150 qm Fabrikraum mit Kraft-Telephonanlage u. Wasserantrieb. Off. Antr. unter A 7865 an die Exp. d. Bl.

Landarbeiterfamilie
wo Frau 1/2 Tage mit arbeiten kann, gel. Wohn. vorhanden. Gorthilf Hubert, Landwirt, Hauslöhnen, Post Freuden, Bismarckstr. 290.

Lehrbrüderchen
für sofort, der den Schneidberuf erlernen will. Sebina, 1. Jahr Gezeugt. Offerten sind zu richten an Obermeister Hermann Köhler, Reinsdorf bei Hagenburg.

Stütze
im Haushalt. Angebote er. unter A 7865 an die Expedition d. Bl.

Wohnarbeit
Zuka 150 qm Fabrikraum mit Kraft-Telephonanlage u. Wasserantrieb. Off. Antr. unter A 7865 an die Exp. d. Bl.

Landarbeiterfamilie
wo Frau 1/2 Tage mit arbeiten kann, gel. Wohn. vorhanden. Gorthilf Hubert, Landwirt, Hauslöhnen, Post Freuden, Bismarckstr. 290.

Lehrbrüderchen
für sofort, der den Schneidberuf erlernen will. Sebina, 1. Jahr Gezeugt. Offerten sind zu richten an Obermeister Hermann Köhler, Reinsdorf bei Hagenburg.

Zu verkaufen
Original **Delgemilde** aus Privatbesitz zu verkaufen. Off. Antr. unter A 78325 an die Exp. d. Bl.

Zu vermieten
Laden i. Weimar zu vermieten zum 1. April 1930 oder früher. Verkehrrichstraße 14, 14 qm, anliegendes Badentische 14 qm, und trockener gut. Keller. Sehr geeignet für Verkauf. Off. an die Exp. d. Bl.

Zu vermieten
Laden i. Weimar zu vermieten zum 1. April 1930 oder früher. Verkehrrichstraße 14, 14 qm, anliegendes Badentische 14 qm, und trockener gut. Keller. Sehr geeignet für Verkauf. Off. an die Exp. d. Bl.

Zu vermieten
Laden i. Weimar zu vermieten zum 1. April 1930 oder früher. Verkehrrichstraße 14, 14 qm, anliegendes Badentische 14 qm, und trockener gut. Keller. Sehr geeignet für Verkauf. Off. an die Exp. d. Bl.

Schönes Landhaus
a. Wald gelegen, 3 Bad, 10 Zimmer, Küche, Speisekammer, Balkon, elektr. Licht, Wasserleitung, helle gr. Keller u. Nebenräume. Waldhügel, in herrlichen Landschaftsgebäude. Einfahrt m. Garage. Großer Hof und Ornamenten, sehr geeignet als Gärtnerhaus. Bestimmung zu verkaufen. Preis 18000 Mk. Angeb. unter D 7253 an die Expedition d. Bl.

Heizungsarbeiten
Gebildetes Fräulein Anfang 30, ev. a. b. Haushälterin, Grundständig und Veranwortung, mündig. **Wohnungsbegehre** mit Beamten oder Lehrer, auch Witwer angenehm. Angebote unter B 30332 an die Exp. d. Bl.

Wohnungsbegehre
mit Beamten oder Lehrer, auch Witwer angenehm. Angebote unter B 30332 an die Exp. d. Bl.

Wohnungsbegehre
mit Beamten oder Lehrer, auch Witwer angenehm. Angebote unter B 30332 an die Exp. d. Bl.



Richtig getroffen

haben Sie es erst, wenn Sie unser „Merseburger Tageblatt“ (Kreisblatt) zu dem fabelhaft billigen Bezugspreis von RM. 2.10 monatlich frei Haus abonnieren. Eine Fülle anregender Lesestoffe wird Ihnen täglich geboten. Überzeugen Sie sich bitte selbst.

Elektriker
24 Jahre, fleißig, sucht Stellung als solcher, ev. auch als Helf. Da derlei Kenntnisse im Aufstellen von Licht- u. Stromleitungen, Preis 13800 Mk. 1. Laden, 3 Wohnz. u. 1 Kammer. Off. an die Exp. d. Bl.

Elektriker
24 Jahre, fleißig, sucht Stellung als solcher, ev. auch als Helf. Da derlei Kenntnisse im Aufstellen von Licht- u. Stromleitungen, Preis 13800 Mk. 1. Laden, 3 Wohnz. u. 1 Kammer. Off. an die Exp. d. Bl.

Elektriker
24 Jahre, fleißig, sucht Stellung als solcher, ev. auch als Helf. Da derlei Kenntnisse im Aufstellen von Licht- u. Stromleitungen, Preis 13800 Mk. 1. Laden, 3 Wohnz. u. 1 Kammer. Off. an die Exp. d. Bl.

Elektriker
24 Jahre, fleißig, sucht Stellung als solcher, ev. auch als Helf. Da derlei Kenntnisse im Aufstellen von Licht- u. Stromleitungen, Preis 13800 Mk. 1. Laden, 3 Wohnz. u. 1 Kammer. Off. an die Exp. d. Bl.

Elektriker
24 Jahre, fleißig, sucht Stellung als solcher, ev. auch als Helf. Da derlei Kenntnisse im Aufstellen von Licht- u. Stromleitungen, Preis 13800 Mk. 1. Laden, 3 Wohnz. u. 1 Kammer. Off. an die Exp. d. Bl.

Belastungen
für Frauen gesucht. Unter- u. Mittelburg 251

Belastungen
für Frauen gesucht. Unter- u. Mittelburg 251

Belastungen
für Frauen gesucht. Unter- u. Mittelburg 251

Belastungen
für Frauen gesucht. Unter- u. Mittelburg 251

Belastungen
für Frauen gesucht. Unter- u. Mittelburg 251

Belastungen
für Frauen gesucht. Unter- u. Mittelburg 251

Belastungen
für Frauen gesucht. Unter- u. Mittelburg 251

Belastungen
für Frauen gesucht. Unter- u. Mittelburg 251

Rundfunkprogramm

Königswusterhausen

Sonnabend, den 14. Dezember

6.55 Uhr: Wetterbericht für die Landwirtsch.

7.00 Uhr: Rundfunkmusik

10.30 Uhr: Neue Nachrichten

12.00 Uhr: Künstlerische Darbietungen für die Schule: Weihnachtslieder

12.55 Uhr: Wetterbericht für die Landwirtschaft

12.55 Uhr: Raucere Zeitungen

13.30 Uhr: Neue Nachrichten

14.00 Uhr: Schallplattenkonzert

14.45 Uhr: Ein Spielabend durch das Spielarenalager bei Wertheim

15.00 Uhr: Aus der Rundfunkabteilung des Zentralinstituts für Erziehung und Unterricht

15.30 Uhr: Wetter- und Höhenbericht

15.40 Uhr: Wäckerstunde: Frauenlieder

16.00 Uhr: Anregungen für die Musikpflege: Sing- und Spielstunden der Gegenwart

16.30 Uhr: Übertragung des Bachmittenkonzertes Hamburg

17.30 Uhr: Ziel und Grenzen beamtenberuflicher Tätigkeit

18.30 Uhr: Musik für die Anfänger

19.00 Uhr: Stille Stunde: Sterne über uns

20.00 Uhr: Musik des Künstler-Theater. — Spanische Neue Verant.

21.00 Uhr: Das Volkstheater in Hagenburg. Aufzeichnung: Zeitanlage, Wetterausgabe, Preisbericht, Veranstaltung des Sonntagsspielprogramms und Sportnachrichten

Donach bis 0.30 Uhr: Tanzmusik

Während einer Pause: Bildfunk

Merseburger Kreiskalender

1930 ist erschienen!

● Was an künstlerischer Ausgestaltung gegenüber seinen Vorgängern geschehen konnte, ist getan worden.

● Namen von Bedeutung, wie Landesrat Dr. Berger, Max Jungnickel, G. Pretzien, Arthur Schwickerd, Dr. E. Kaminski und andere mehr, sprechen in gehaltenen Artikeln und Plaudereien zu uns. Wertvolle Bilder ergänzen plastisch die Erzählungen. Der reizvolle Buchumschlag und entzückende Holzschneidung sind Entwürfe des bekannten Karl Grobe.

● Der Merseburger Kreiskalender 1930 ist in unserer Geschäftsstellen: Hiltnerstraße 4 und Gotthardstraße 38 zu dem geringen Preise von **0,50 RM.** erhältlich. Bestellungen nehmen sämtliche Buchhandlungen und unsere Zeitungsboten entgegen.

Merseburger Tageblatt

(Kreisblatt)

schäftsmitglied der Gewerkschaften... Abends 8 Uhr versammelt dann der Bergamannsverein...

2 Fiederfräule geftohen.

Merz. Aus dem Garten des Herrn Morz... hier, Kriegerstraße (Stedlung) sind 2 Fiederfräule gestohlen worden.

Reber Baumfrevler.

Spegan. Auf der Straße Spegan... haben die Überwachen von neben der Gaffe der dort neu angepflanzten Bäume die Kronen abgebrochen.

Auto gegen Auto.

Schaffh. Am Sonntag gegen mittag... ereignete sich an dem Ausgang der Markstraße zum Kirchplatz ein Zusammenstoß zwischen einem Mercedes-Benz...

Befandene Prüfung.

Schaffh. Konrektor Köhling... am vergangenen Donnerstag vor dem Staatlichen Prüfungsausschuss in Halle die Staatsprüfung für orthopädische Zahnlehrer.

Ergebnis der Viehzählung.

Schaffh. Bei der Viehzählung am 1. Dezember d. J. wurden hier in 412... besitzenden Haushaltungen gezählt: 20 Pferde, 24 Maultier und Maultiere, 618 Stück Rindvieh, 700 Schafe, 1486 Schweine, 190 Hiegen, 47 Kaninchen, 2979 Stück Federvieh, 6 Hühnerhöfe.

Vorträge zum Volksentscheid.

Schaffh. Heute, Freitag, findet im 'Schützenhaus' eine öffentliche Veranstaltung statt... in der Herr Vogt i. d. L. und Herr Werber...

Der gefundene Kupferdraht.

Das Geficht des Kupferdrahts von der Grube 'Genietete'.

Burgleser. Am Abend des 10. August... traf der Förster am Waide in Burgleser einen Mann, die einen Sack auf einen Wagen aufzulegen.

Erste Sitzung der neuen Gemeindevertretung.

Die bürgerliche Mehrheit erhält noch zwei Schöffen.

Merz. Am Mittwoch fand die erste Sitzung der neuen Gemeindevertretung statt... Anwesend waren außer dem Gemeindevorstand...

Bemerkenswert ist, daß der sozialdemokratische Vertreter der bürgerlichen Wahlhandlungen für die bürgerlichen Wahlen stimmte... Hätte er sich, a. B. bei der Schöffenschaft...

Schöffenvorschlag.

Die bürgerliche Mehrheit hat am Mittwoch gegen fünf Angeklagte zu verhandeln... Der erlähnte Finger, der zwar sehr stark des Diebstahls...

Mädchen-Neubiederer. 'Herbei, o ihr Gläubigen...' Am Wechsel von Gemeindegangs... Darbringen des Dreifaches des Halleschen Jugendvereins...

Geistliche Lieder vom Turme.

Neubiederer. Das Turmstufen des Evangeliums... ist auch in die Biederer... gefügt worden...

Advents-Jugendgottesdienst und Jugend-Familienabend.

Mädchen-Neubiederer. Am Sonntag, 15. Dezember, 16 Uhr... findet im Evangelischen Gemeindehaus Neubiederer der erste Jugendgottesdienst statt...

des Vorgesanges wurde abermals ein gemeinsames Lied... mit dem Vortrag des Abends, Herr Gebard vom Landungs Halle, das Wort und sprach über 'Die deutigen Spiele und ihre Wichtigkeit'...

Gemeinsame Veranstaltung der Obst- und Gartenbauvereine des Kreises Querfurt.

Mädchen. Mit Unterstützung der Obstbauvereine... veranstalten die Obst- und Gartenbauvereine des Kreises eine Vortragsvorlesungsveranstaltung am 14. Dezember in Querfurt (Hotel 'Zur Sonne')...

G. Z. Tischspiele aufgegeben.

Mädchen. Die vor einigen Jahren im Hotel 'Denkauer Hof' eingerichteten G. Z. Tischspiele sind von dem neuen Besitzer des Hotels aufgegeben worden.

Keine neue Turnhalle!

Mädchen. Entgegen anderslautenden Gerüchten... ist mit dem neuen Schulbau keine Errichtung einer Turnhalle geplant. Die Turnhalle der Stadtschule...

135 Unterfahige.

Mädchen. Die Mädchen-Modestelle des Arbeitsamtes Halle... unterfahigt augenblicklich 135 Arbeitslose. Davon sind 98 aus Mädchen...

Zulegung von Schiedsmannsbezirken.

Mädchen. Der Magistrat hat den Beschluß gefaßt... die durch die Eingemeindung mit anderer Stadt vereinigten Randgemeinden... hänge, Erfurter, Biberger, Jordan, Müderingen und Wenden dem Schiedsmannsbezirk der Stadt Mädchen zuzulegen.

Advertisement for 'GESCHENKE' (Gifts) and 'ENDEPOL'S & DUNKER' (Clothing). The ad features large stylized text and describes a wide selection of gifts and clothing available at discounted prices. It includes contact information for Halle-Saale and Große Ulrichstraße 19-20.

Neue englische Distanzfertigung.

London, 12. Dezember. Die Bank von England hat ihren Diskontsatz um 0,50 Proz. von 5,50 Proz. auf 5 Proz. erniedrigt.

Diese Distanzfertigung ist die dritte innerhalb von wenigen Wochen. Nebenamt betrug die Senkung 0,5 Proz. während die vorhergehenden Distanzfertigungen bestanden erwarnt wurden.

Distanzfertigung auch in Schweden. Die schwedische Reichsbank hat heute den Diskontsatz von 5% auf 4% erniedrigt.

Ammerdorfer Papierfabrik.

Die in der W.S. beschlossene Kapitalerhöhung um 1 Mill. Mark ist nunmehr durchgeführt.

Brotgetreide schwach.

Das inländische Angebot von Brotgetreide hat sich gegenüber den Vorjahren etwas verringert.

Industrie-Zugung und Börsen.

Die freundlichere Grundstimmung der gestrigen Berliner Börse verlor sich dann noch, als die Börsen erfuhr, daß der Reichstag am 13. d. M. die Reichsregierung über die 'Schwarzen Freitag' mit vorbereitet hatte.

Berliner Börse Reichsbank diskont 7% vom 12. Dezember

Table with columns for Deutsche Anleihen, Industrie-Aktien, and Verkehrs-Aktien, listing various securities and their prices.

Duisberg gegen übertriebenen pessimismus.

Aber ernste Warnungen vor Fortsetzung der verfehlten Wirtschaftspolitik.

In Ergänzung unseres gestrigen Bericht über die Tagung des Reichsverbandes der Deutschen Industrie in Duisberg sind wir folgenden:

Das hiesige hier gegen 3000 Teilnehmer eingetragene, in der Scala, der Präsident, Geheimrat Duisberg machte in seiner Begrüßungsansprache folgende bemerkenswerte Ausführungen, die besonders auch an der Spitze auf beachtet werden muß.

Seit der Hauptversammlung im September d. J. in Zülchlingen sind die Verhältnisse nicht besser, sondern eher schlechter geworden.

Identität ist es noch nicht zu spät. Das schwebende Kreuz ist, so glauben wir, auch heute noch zu lösen.

Reichswirtschaftsminister Dr. Moldenhauer

erzählt Johann das Wort, um die Veranlassung im Rahmen der Reichsregierung zu erklären.

Goldplandire, werbeständ. An einen Berlin 12. Dezember

Table listing gold and silver prices, including items like Goldplandire, Silber, and various currencies.

Leipzig Börse vom 12. Dezember.

Mitgeteilt vom Bankhaus H. F. Lehmann, Halle.

Alig. Di. Cred.-A. 116,50; Chem. Spinn. 116,50; Chromo Nairnk 115,00; Halle Zuckerrakt. 40,25; Kibcke & Co. 40,25; Landkraft Leipzig 76,00; Langbein-Bank 131,00; do. Wolkmann 139,25; do. Kammerg. 112,75; do. Hypoth.-Bank 119,00.

Föhring Bankverein von Schröder, Körner & Comp., Komm.-Ges. auf Aktien in Föhring.

Die Aktien der Föhring, die Mitte Dezember um 60 Prozent notierten, sind an der Leipziger Börse auf 45 Prozent zurückgegangen.

Schwarzarbeit im deutschen Handwerk.

Von Freiermeister Otto Oberbau, Halle.

Einer der gefährlichsten Krebsgeschäden am Handwerk ist die in vielerlei Gestalt auftretende Schwarzarbeit, gegen die das freiermeisterliche Lehrgewerbe aus dem inneren Kampf um die Lebenshaltung des Handwerkers im letzten Jahre die Kräfte zu Schwarzarbeit immer lauter geworden, weil die 6-jährige Dauer der Existenz des gewerblichen Handwerkers in der letzten Zeit in der Hand der Schwarzarbeit, welches demnach die Notwendigkeit zur Abschaffung vorgelagert werden soll, wird der Arbeitgeber mit schweren Strafen bestraft, wenn er seine Arbeitnehmer über die geforderten Arbeitsstunden hinaus beschäftigt.

Wie immer wird es heute einem Handwerker gemahnt, wenn er das Recht der wirtschaftlichen und Ausbildung erhebt, um zu zeigen, daß er ein bestimmtes Gewerbe, der Schenkerprüfung, ferner muß der Gewerbe eine bestimmte Zeit als solcher tätig gewesen sein, ehe er zur Weiterprüfung zugelassen wird, die er wiederum nicht vor Vollendung des 24. Lebensjahres zu erlangen vermag.

Die Durchführung des Programms des Reichsverbandes bebaut den Wirtschaft des Volkes, in dem Maße, frei von parteiischen Dingen, die Wirtschaft als Grundlage anerkannt. Es geht jetzt, wie die Folge der aufeinander wirkenden, die wirtschaftlichen Ideologen gegenüber gesunde Wirtschaftspolitik zum Durchbruch bringe.

Reichsbank diskont 7% vom 12. Dezember

Table with columns for Deutsche Anleihen, Industrie-Aktien, and Verkehrs-Aktien, listing various securities and their prices.

fabren. liegt der Ausprägung in den inneren Verhältnissen der Bank nicht begründet, sondern ist lediglich aufgrund auszuführend, auch verhängenden Anholungen in der Welt.

Schwarzarbeit im deutschen Handwerk.

Von Freiermeister Otto Oberbau, Halle.

Einer der gefährlichsten Krebsgeschäden am Handwerk ist die in vielerlei Gestalt auftretende Schwarzarbeit, gegen die das freiermeisterliche Lehrgewerbe aus dem inneren Kampf um die Lebenshaltung des Handwerkers im letzten Jahre die Kräfte zu Schwarzarbeit immer lauter geworden, weil die 6-jährige Dauer der Existenz des gewerblichen Handwerkers in der letzten Zeit in der Hand der Schwarzarbeit, welches demnach die Notwendigkeit zur Abschaffung vorgelagert werden soll, wird der Arbeitgeber mit schweren Strafen bestraft, wenn er seine Arbeitnehmer über die geforderten Arbeitsstunden hinaus beschäftigt.

Wie immer wird es heute einem Handwerker gemahnt, wenn er das Recht der wirtschaftlichen und Ausbildung erhebt, um zu zeigen, daß er ein bestimmtes Gewerbe, der Schenkerprüfung, ferner muß der Gewerbe eine bestimmte Zeit als solcher tätig gewesen sein, ehe er zur Weiterprüfung zugelassen wird, die er wiederum nicht vor Vollendung des 24. Lebensjahres zu erlangen vermag.

Die Durchführung des Programms des Reichsverbandes bebaut den Wirtschaft des Volkes, in dem Maße, frei von parteiischen Dingen, die Wirtschaft als Grundlage anerkannt. Es geht jetzt, wie die Folge der aufeinander wirkenden, die wirtschaftlichen Ideologen gegenüber gesunde Wirtschaftspolitik zum Durchbruch bringe.

Reichsbank diskont 7% vom 12. Dezember

Table with columns for Deutsche Anleihen, Industrie-Aktien, and Verkehrs-Aktien, listing various securities and their prices.

Der Berliner soll die Mithwertigkeit bezahlen.

Die höchsten Werte erhöhen die Tarife. Der Aufsichtsrat der Berliner Gas-, Wasser- und Elektrizitätswerke trat im Rathaus unter dem Vorsitz des Bürgermeisters Scholz zusammen und erklärte sich nach den Darlegungen der Direktion grundsätzlich mit einer Herabsetzung der Stromtarife einverstanden, um die für den Ausbau der Kraftwerke notwendigen erhöhten Einnahmen zu erzielen. Er stimmte auch grundsätzlich der Forderung der bestehenden Hochspannungstarife zu. Der Vorstand der Bewaga wurde beauftragt, Vorschläge für eine Umgestaltung der Stromtarife zu machen, über die dann der Aufsichtsrat in seiner neuen Zusammenfassung im einzelnen bestimmen wird.

Das ist eine fleißige Betriebsüberwachung für den Berliner. Selbstverständlich mußten die geplanten Tarifherabsetzungen am meisten die breite Masse. Daß die vermehrten Einnahmen dem Ausbau des Werkes dienen sollen, glaubt man nicht; mit Recht sieht man in dem gegenwärtigen System kommunaler Verwaltung in Berlin — ferner: in der fälligen Mithwertigkeit — die Ursache dafür, daß man künftig höhere Stromtarife zahlen soll. Die Erörterung ist umso größer, als die Stadt nach der Wahl damit herauskommt. Aber das hat sie wohlweislich gemerkt.

Mit der allgemeinen Stromerzeugung ist auch eine Erhöhung der Straßenbahnstarife verbunden. Die billige Fahrt in Berlin wird künftig 25 Pf. kosten. Gas und Wasser werden natürlich auch teurer.

Beldiebstähle für 40 000 Mk.

In der vergangenen Nacht drangen Einbrecher in die Geschäftsräume einer Pelzfirmen am Kottbuser Damm in Berlin ein und raubten einen Ansat von Pelzwaren- und Sealmanteln im Werte von etwa 40 000 Mark. Die Diebe hatten sich im Keller versteckt und warteten nach Durchbrechen der Decke in das Geschäftsfloß eingedrungen. Der Einbruch ist offenbar von einer dreiföpfigen Bande ausgeführt worden.

Unverden wurde in der Berliner Straße 128 in Tempelhof ein Pelzgeschäft von Einbrechern heimlich. Den Dieben fielen Mantel und Kleider im Werte von 10 000 Mark in die Hände. Die Ermittlungen der Kriminalpolizei haben bisher ergeben, daß dieser Einbruch von den gleichen Autohändlern begangen wurde, die vor drei Wochen in der Nauener Straße ein Pelzgeschäft vollständig ausgeplündert hatten.

Bahnhof mit Rauchbeseitiger.

So könnte der größte Bahnhof der Welt anders erbaut werden, als in Amerika, und zwar in New York am Ufer des Hudson? Dort soll der Reupfer Zentralbahnhof erbaut werden mit vierzig Eingängen und mit einem Kostenaufwand von neun Millionen Dollar. Innerhalb von 15 Monaten soll die Neianlage aus dem Boden ragen. 200 Meter soll die Länge des Bahnhofs betragen und 65 (1) Meter in der Höhe liegen. Vierzehn große Ventilatoren werden auf diesem Bahnhof enden. Für jede Minute ist eine besondere Etage vorzusehen. Die modernsten Einrichtungen, wie Rolltreppen für Reisende und Gepäck, Rauchbeseitiger, Megaphone usw. sind auch außerhalb des Bahnhofs und noch die kleinsten der Bequemlichkeiten. Wie könnte es anders sein. Man hat so lange etwas Neues geben will, was größer ist, als alles ähnliche in der Welt. Der größte Bahnhof der Welt bringt jetzt die neueste Sentation.

Der Orkan tobt weiter.

Verheerungen und Todesopfer überall.

Haushohe Brandung bei Ebbe auf Sylt.

Wie von der Warnemündungsstelle mitgeteilt wird, verdrängt sich die Brandung auf der Insel Sylt weiter. Für die Nordküste ist in schwerer Südweststurm zu erwarten und hinsichtlich des Unwetters, daß der Sturm am Montag nach Nordosten dreht und mit Stärke 1 zuweilen, mit einer ernstlichen Gefährdung des Westrindes zu rechnen. Die Brandung ist so gewaltig, daß bei tiefer Ebbe Brecher über das hochgelegene Restaurant von Wahnmann in Westerland schlagen und bei Westerland der gestern gestrandete Motorjäger, ebenfalls bei tiefer Ebbe, vollständig in die Bucht geworfen wurde. Hoch über das Kliff-Gebäude hat Stamen ist der in den Dünen gelegene Unterland ins Wasser gefallen.

Fischerboot mit elf Mann verloren.

Das Kiffende selbst ist stark gefährdet. Bestimmt, das vor zehn Jahren noch inmitten der Insel lag, liegt heute hart am Strande, und nicht fünfzig Meter davon. Bei der drohenden Verschärfung des Sturmes muß man für die nächste Woche eine Entschädigung der Inselgründe befürchten haben.

Sturmschäden in Hamburger Schiffsbau.

Auf der Werft von Blohm u. Voß in Hamburg hat sich bei der Dockgrube IV angehend infolge des Sturmes die Kaimauer in einer Länge von etwa 75 Meter geöffnet. Die technischen Behörden haben die erforderlichen Maßnahmen eingeleitet, soweit dies bei dem herrschenden Sturm und bei der Flut möglich ist. Näheres wird sich erst nach Eintreten der Ebbe überlegen lassen.

Der Zedersapfen des Orkans.

Der vierjährige schwere Nordseeort hat nur geringe Beschädigung erlitten. Vor der Elbmündung liegen eine Anzahl ein- und ausfahrende Schiffe fest. Im deutschen Küstengebiet sind insgesamt 17 Tote als Opfer des Orkans gemeldet. Viel größer ist die Zahl in England und Holland. Die Londoner "Daily Mail" berichtete gestern von über 30 Menschenopfern an der englischen Küste.

Für 300 Millionen Mark Kunzfische an Bord.

Der italienische Dampfer "Leonardo da Vinci", der 350 Millionen Mark der italienischen Staat im Werte von etwa 300 Mill. Mk. an Bord hat, ist am Westindischen Dock in London eingetroffen. Zum Empfang hatten sich der frühere Staatssekretär des Auswärtigen, Graf Aussen Chamberlain, und zahlreiche Vertreter der Kunstwelt am Kai eingefunden. Der Lord Mayor von London hatte ein Begrüßungstelegramm geschickt. Die Kunstwerke, aus denen die Ladung des "Leonardo da Vinci" besteht, sind ausgedehnte Meisterwerke der italienischen Kunst und, zusammen mit wertvollen italienischen Skulpturen aus den Museen und Privatkollektionen aller Kulturländer für die am 1. Januar beginnende große Ausstellung italienischer Kunst im Burlington Court bestimmt. Der "Leonardo da Vinci" verließ Genua am 3. Dezember in Begleitung eines großen Schlepvers der italienischen Marine. Im Golf von Venedig geriet der Dampfer in einen der heftigsten Stürme, die in den letzten Jahrzehnten im Atlantik gemeldet hatten. Da man bei der Verpackung der Kunstwerke alle Vorkehrungen getroffen hatte, ist anzunehmen, daß keines von ihnen während der Fahrt beschädigt worden ist.

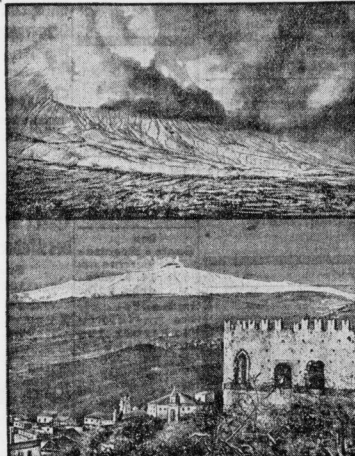
Der Feilenfleissstein tötet zwei Menschen.

In Teplitz-Schönau ereignete sich in einer Feilenfabrik ein schweres Unglück, dem zwei Menschenleben zum Opfer fielen. Während des Schleifens geriet ein neuer, provisorisch laufender Schleifstein von 210 Meter Durchmesser und 30 Zentimeter Breite. Durch die herumfliegenden Stücke wurde der am Stein beschäftigte Feilenfabrikar Max Huber aus Wilm in die Hand geschlagen, daß ihm der Brustkorb eingedrückt wurde und der Tod auf der Stelle eintrat. Dem Inhaber der Feilenfabrik rief ein scharfer Steinplitter die Schädelbedeckung ab. Auch er starb in wenigen Minuten.

Der Meina wieder in Tätigkeit.

Der größte europäische Vulkan, der Meina auf der Insel Sicilien, der in letzter Zeit verhältnismäßig ruhig war, hat seine feuerbeständige Tätigkeit wieder aufgenommen. Ueber seinem besonneten Gipfel lagert eine dicke graue Aschenwolke. — Unser Bild zeigt oben

Der Meina wieder in Tätigkeit.



Der größte europäische Vulkan, der Meina auf der Insel Sicilien, der in letzter Zeit verhältnismäßig ruhig war, hat seine feuerbeständige Tätigkeit wieder aufgenommen. Ueber seinem besonneten Gipfel lagert eine dicke graue Aschenwolke. — Unser Bild zeigt oben

800 Stundenkilometer?

Der englische Konstrukteur Goatsen hat für die Luftkammer eines neuen Hochgeschwindigkeitsschiffes, der allerhöchsten in dieser Beziehung jagende weit in den Schattungen stellen soll. Der "Goldene Pfeil" von Segrave, der "Blau Vogel" von Campbell sind die reinen "Künderwagen" dazwischen. Zwei Zylindermotoren von je 2000 PS. sollen dem 2½ Tonnen schweren Wagen eine Geschwindigkeit von 800 Stundenkilometer, etwa 200 Meter in der Sekunde, verleihen. Bei der Konstruktion dieses Fahrzeuges waren die "Künderwagen" maßgebend, die Segrave bei seinen Rekordfahrten mit dem "Goldenen Pfeil" gefahren hat. So ist der neue "Kilometerreißer" bei einer Spurweite von 1,80 Meter und einer Höhe von 1,15 Meter in der Karosserie nicht breiter als 85 Zentimeter. Er wurde gewissermaßen "nach Maß" angefertigt, denn die Größe und Breite des bekannten englischen Rennfahrers Ray Don, der dieses Monstrum steuern soll, dienen als Unterlage für den Bau der Karosserie. Die Motoren sind motorisiert, jeder der beiden Zylinder hat zwei doppelte Wasserpumpen. Die motorische Kraft wird durch zwei Kardanswellen gleichzeitig auf die beiden Hinterräder übertragen. Eine weitere Neuerung ist der selbstbalanzierende Führer, der eine stetige Gleichgewichtsverteilung des Lenkers selbst bei höchsten Geschwindigkeiten garantieren soll. Auch die Reifenfrage

...und bis zum 10. Jahre

dürfen Sie als besorgte Mutter für die zarte, empfindliche Haut Ihres Kindes nur die milde, reine

NIVEA KINDERSEIFE

verwenden. Nivea-Kinderseife wird nach ärztlicher Vorschrift hergestellt mit ihrem seidenweichen Schaum dringt sie schonend in die Hautporen ein und macht sie frei für eine gesunde und kräftige Hautumgung.

Preis 70 Pf.

den Meinafrater in Tätigkeit, unten den gewöhnlichen Bergsteiger, der sich mit einer Höhe von 3270 m weithin sichtbar aus dem gebirgigen Lande heraushebt, und der in einer Höhe von 2800 m fast ständig mit Schnee bedeckt ist.

NIVEA-CREME

ist Tages- und Nachtcreme zugleich.

Am Tage schützt sie Ihre Haut vor den schädlichen Einflüssen rauher Witterung. Sie ist überdies hervorragend geeignet als Puderunterlage, da sie ein Verstopfen der Hautporen durch den Puder verhindert; sie läßt aber den Puder haften und später leicht wieder entfernen. Das Nachts wirkt das hautpflegende Eucurid, das nur in der Nivea-Creme enthalten ist, als Hautnahrungsmittel, alle Gewebe vorjüngend, kräftigend und pflegend. Runzeln und Falten werden schnell und vollkommen beseitigt.

Dosen RM. 0,20 - 1,20 u. Tuben aus reinem Zinn 0,60 u. 1,00

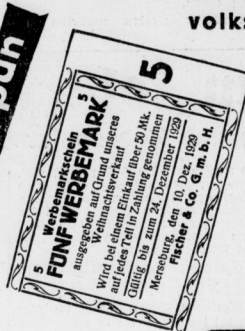
Nivea-Creme dringt in die Haut ein und unterhält sie.

Die grosse Mantel-Parade



Teilzahlung

bei geringer Anzahlung! Ratenzahlungen nach Übereinkunft



bei **Fischer** zu den
volkstümlich niedrigen Preisen

28.- 38.- 48.- 58.-
68.- 78.- 88.- 98.-

Hierzu zeigen wir Ihnen wiederum besonders die Leistungsfähigkeit u. Preiswürdigkeit, die durch die Selbstfabrikation in den eigenen Kleiderfabriken erreicht wird.

Sonntag von
12 bis 6 Uhr
geöffnet.

Fischer & Co.
Merseburg a. S. Entenplan 4

Verein ehem. 36er Merseburg
Unser Kamerad
August Frauendorf
ist am 11. Dezember 1929 zur großen Armee abberufen.
Ein treuer Kamerad ist mit ihm aus unserer Mitte geschieden.
Sein Andenken wird unter uns fortleben.
De Vo und.
Antreten zur Beerdigung am Sonnabend, den 14. Dezember 1929, nachm. 2.45 Uhr Stadtfriedhof.

Keine Kahlheit mehr!
Es wirkt meine Haarsalbe!
Gebrauchen Sie das erfolgreiche wunderbare nebenwirkende Haarschmälzchen.
Meta Gerth'sche Haarsalbe bringt sichere Hilfe unter Garantie bei Glatzenfall, Schuppen, Juckreiz der Kopfhaut, sprödes dünnes Haar, Haarschwund, fehlende Augenbrauen, kahle Stellen, Kahlheit verbindet das frühezeitige Ergrauen, erhält das Haar gesund in feiner Farbe u. Fülle bis ins hohe Alter, schafft bei Kahlheit neues gesund. Haar. Taufendfach erprobt. Ärztlich begutachtet und empfohlen von Prof. Dr. Julius Berg, Jena. Patentamt. geschützt 134897. Gegen Geldes Brauchteil beliebt. Sie werden schon nach dem ersten Versuch einer meiner Rauten jährl. Anhänger. 1/2 Dose 6 Mk., 1/2 Dose 12 Mk. Nachnahme extra. Alleinige Erbindein u. Herstellerin Frau **Meta Gerth, Belmar 33, Hindenburgstr. 47.**

Fahren Sie nach Halle a. S., dann besuchen Sie mein sehenswertes vorzügliches **Bier- u. Soesellokal**
Deutsche Bierstuben
Gustav Ruhe
Ecke Roßplatz, Nähe Waihalles
Motto: Waren Sie nicht in den Deutschen Bierstuben, dann waren Sie nicht in Halle.

Frankleben
Gasthaus. Inh.: Hans Förtsch.
Elektrische - Halle - Stelle. Gut bürgerlich. Mittagstisch, Abonnement, Fremdenzimmer zu billigen Preisen.
Verein ehem. 36er Weihnachtsfeier
im „Schützenhaus“
Sonntag, den 15. Dezember 1929
Beginn: 3 Uhr nachmittags
Biochem. Verein Weißfels e. V.
Ortsgruppe Merseburg
Der am Sonnabend, den 14. Dezember 1929, angelegte

Halle a. S.
Das große Ereignis! Die
SAALSCHLOSS
im neuen Gewand!
Sonnabend, 14. Dez., 8.15 Uhr
Wiedereröffnung d. Bühnenfestsaales
u. sämtlich. Nebenräume.
Es haben sich uneigennützig zur Verfügung gestellt: **Bund** ehemalig. Militärmusiker Deutschlands, Ortsgruppe Halle, ca. 70 Herren. — **Männerliederchor** von 1845, Leit.: Konzertmstr. Knoch — **Frl. Käthe Weber**. Anschließend **BALL** in beiden Sälen.
Kapelle Frauendorf, Gesellschaftskleidung erwünscht!

Todesfälle:
Wenningen.
Hugo Ritter, 61 J.
Papth.
Richard Dobritzsch, 5 J. Beerd.
Sonnabend 15 Uhr.
Bohlfeld.
Gemin Franke, 51 J. Beerd.
Sonnabend 14 Uhr.
Lügen.
Ada Oregor, 72 J. Beerdig.
Sonnabend 14 Uhr.
Eitelich.
Karl Köhler, 67 J. Beerdig.
Sonnabend 14 1/2 Uhr.

Reinigungs- und Makulatur
hat laufend abzugeben
Merseburger Tageblatt
(Kreisblatt)

Unterangebot: feinste Steche
des aaukster Silberauslage 100 g (50 Jähr. Garantie). Moderne Muster zu niedrigen Fabrikpreisen. 2 B.: 72 teil. Jarsnlar 125,- Mk. Auf Wunsch rosierene Stahlslingen. Zahlungsleichterung. Verlangen Sie sofort kostenlos Katalog und Preisliste. Lieferung ab Fabriklage. **C. F. H. FRIEDRICH**
Cameraco - Str.

M. R. & S.
Jubiläumsrommers!
des Saale-Regatta-Vereins am 14. d. Mo., abds. 8 Uhr im Bootshaus des Halleischen Rudervereins in Bülberg. Gemeinnützige Abfahrt 19.57 Uhr Sonntagsharte.

Die Linoleumarbeiten
für den Rathausbau in Merseburg sollen vergeben werden. Die Ausschreibungs- und Bedingungsblätter können im Stadtbauamt, Rathaus Zimmer 32, während der Dienststunden gegen Erstattung von 0.50 RM. abgeholt werden.
Bedingungen liegen im Zimmer 51 zur Einsicht aus.
Die Angebote, für deren Ausfüllung nicht der itet wird, sind verschlossen, mit entsprechender Aufschrift versehen bis
Donstag, den 17. Dezember 1929, vormittags 10 Uhr
dem Stadtbauamt, Zimmer 32, einzureichen.
Versipatet eingelangene oder ungenügend ausgefüllte Angebote bleiben unberücksichtigt.
Die Auswahl unter den einzelnen Bewerbern oder die Abmehnung sämtlicher Angebote bleibt ausdrücklich vorbehalten.
Merseburg, den 12. Dezember 1929.
VII. 1. 82/29. **Der Magistrat.**
Wer sparen will an Inzeraten der wird nur feiner Firma schaden!

Auswärtige Theater
Programm für Sonnabend
Stadtheater Halle
15 1/2 Uhr
Die Himmelstiefe
19 1/2 Uhr
„An allem ist Hütchen schuld“
Neues Theater, Leipzig
20 Uhr
„Marsch“
Altes Theater, Leipzig
20 Uhr
„Prinzessin Mitterheims“
20 Uhr
Die Drei rosenoper
Operettenhaus, Leipzig
20 Uhr
„Der Vogelhändler“
Schauspielhaus, Leipzig
15 1/2 Uhr
„Das taplere Schindlerlein“
20 Uhr
„Brüder China“
Komödienhaus, Leipzig
20 Uhr
„Erläuter des Ruhmes“

stetigen Aufstiegs
ihres Geschäftsganges erlangen Sie durch eine laufende Anzeige im
Merseburger Tageblatt
(Kreisblatt)
Halterstraße Nr. 4
Fernruf Nr. 100 u. 101

Spezialgeschäft für
Innen Dekorationen
Gustav Haring
Polstermöbel
Markt 5, Tel. 211
Prima Referenzen

Damen-Hüte
jezt billiger bei
Frieda Grafschmidt
Merseburg, Schmalstraße 3.

Weihnachtsgaben, die Dauer haben.
Strumpfwaren, Handschuhe — Herrenartikel
Wäsche, Trikotagen, Wollwaren, Handarbeiten
finden Sie in größter Auswahl zu billigsten Preisen bei
Carl Stürzebecher • Merseburg
Burgstraße 24 Sonntag von 12 bis 18 Uhr geöffnet Fernruf 194

Lichtspielpaist Sonne
Unsere großen
Weihnachts-Märchen
Nacht, Tage, die
„Freude fürs Kind“
1. Brüderchen und Schwesterchen
Kindermärch. n. Gebr. Grimm
2. Sterntaler Märch. n. Gebr. Grimm
und der Weihnachtsmann
kommt auch zu Besuch!
Sonnabend, den 14. Dezember, 3 Uhr
Sonntag, den 15. Dezember, 3 Uhr
III Befucht die Sonnabend-Vorstellung III

UNSER WEIHNACHTSVERKAUF

ist in vollem Gange.

Rücksicht auf die schwierige wirtschaftliche Lage leitete uns bei unseren Vorbereitungen für den Weihnachtsverkauf.

Der Zusammenschluß mit ungefähr 50 der bedeutendsten Unternehmen Deutschlands und die Zentralisierung des Einkaufes in größtem Stile ermöglichen uns auch dieses Mal allen Ihren Wünschen gerecht zu werden.

So billig sind unsere Waren, daß Sie in der Lage sein werden, mit dem Neuesten und Schönsten, was die Industrie zu schaffen imstande war, die Ihren zu erfreuen. Ja, Sie werden bei einem Einkauf in unseren Häusern weniger ausgeben, als Sie vorher wollten. So bleibt Ihnen dann immer noch etwas vom Ersparten für einen netten Schmuckgegenstand, ein Paar Strümpfe oder sonst eine Kleinigkeit, mit der Sie ganz besondere Freude auslösen werden.

Der Prospekt gibt Ihnen, nur einige Beispiele unserer sorgsam ausgewählten Weihnachtswaren. Wir bitten Sie daher, zwanglos unser Haus zu besichtigen.

Sie werden erstaunt sein über die Fülle dessen, was wir Ihnen bieten.

Gutgeschultes, zuvorkommendes Personal wird Sie bei Ihrem Einkauf beraten und ständig bemüht sein, Sie bestens zufriedenzustellen.

In unserer groß angelegten Abteilung

Damen - Konfektion

finden Sie das Neueste, was die Wintersaison 1929/30 schuf.

Unsere vorbildlich schönen Modelle aller Damenbekleidung sind auf das Sorgfältigste ausgewählt und tragen trotz ihrer großen Preiswürdigkeit selbst dem verwöhnten Geschmack Rechnung.

Prüfen Sie ohne Kaufzwang unsere Angebote; unser Personal ist angewiesen, bereitwilligst alles vorzulegen, was unsere Kunden zu sehen wünschen.



PERIER

BRUMMER & BENJAMIN

★ ULRICHSTRASSE

HALLE

RANNI/CH. PLATZ ★

Haus- und Küchenwäsche

Gerstenkorn-Handtücher weiß m. bunt. Kante la. Strauzierqualität ges. u. gebänd. Stück **25** 3/4

Drell-Handtücher und -granzügel, mit und ohne Kante, empfehlensw., schwere Gebrauchsqualität, teilweise aus la Halbblm., gestümt u. gebändert. Stück **29** 7/8

Küchen- und Gesichtshandtücher schwere Leinenqualitäten, grauer Drell, mit breiten Kanten und schöne Jacquard-Must., 40/100 cm gestümt u. gebändert **39** 7/8

Gesichtshandtücher la Reimlein-Drell sowie Reimlein-Jacquard, ca. 48/100 cm lang, gestümt u. gebändert in sol. Vorrat. Stück **1.65** 1.45

Gesichtshandtücher schwerer Reimlein Jacqu. u. Damast-Quall., 50/110 cm lg., ges. u. gebänd., besonders zu empfehlen **2.65** 2.25

Unsere Spezialmarke Frauenoberschlag weisse bathelale Wäschetuch 10 Meter-Coupon **7.50**

1 Riesen-Wischtücher posten Halblinen, blau- und rot kariert, ca. 50/50 gestümt und gebändert, einmahligen Gelenkheilungsangebot **60** 48

Wischtücher Reinleinen, nur schwere, strapazierfähige Qualitäten, rot u. blau kariert, ges. u. gebänd. **68** 58

1 Riesen-Frotterhandtücher posten gute schwere saugfähige Qualitäten, riesiger Auswahl, darunter ganz außergewöhnlich Parteepp. **95** 88 78 48

Frotterhandtücher weiß m. bunt, breiter indanthr. Jacquard Kante od. schönen Jacquard-Karomustern, besonders vorzügliche Qualität. Stück **1.95** 1.45

1 Posten Bademäntel für Dam. und Herren sowie Kapes, Strandjacken zu unerbittlich billigen, sensationell herabgesetzten Preis von **5.75** an

Unsere Spezialmarke Hallorentuch der fädige, unübertroffene Wäschestoff 10 Meter-Coupon **8.50**

Tischwäsche

1 Posten Kommodendecken kariert, aus gutem waschechten Gewebe in schönen Karostell., in vielen Farben **95** 3/4

1 Posten Tischdecken kariert, in vielen Farbstellungen 130/160 **2.45** 110/150 **1.65**

Tischtücher weiß m. bunt, gebleicht, Mako in schön. mod. Dessins, außergewöhnl. Anzebot. 4.50 **3.95** 2.95

1 Posten Tischtücher aus schwerem Leinen, sowie rein Leinen Jacquard in großer Musterauswahl, nur erstklassige Qualitäten 130/160 **6.75** **4.95**

Kaffeedecke weiß mit farbigen, indanthren Karos, prima Qualität 130/160 **3.95**

Kunstseidene Kaffeedecken der Artikel des Tages, weiß m. bunt, Jacquard-Kante od. einfarbig bunt in reiziger Auswahl, ca. 130/160 **8.95** **7.75** **5.95** **4.95**

Fertige Bettwäsche

Bettbezug mit Kissen, aus gutem Wäschestoff, fertig genäht **2.95**

Bettbezug mit 2 Kissen, aus bester weicher Linonqualität, solide Ware, fertig genäht **8.95** **6.50** **4.95**

Bettbezug mit Kissen, aus gutem langziehen Streifenlinon in großer Musterauswahl, volle Länge und Größe, fertig genäht **9.75** **6.95** **5.95**

Bettbezug mit 2 Kissen, aus dem besten langziehen bewährte Aussteuerqualität in wundervollem Dessin **13.50** **11.75**

Ein Uberschlaglaken in Glanzan-Langnetze, auserprobte kraftige Wäschestoffqualität, besonders günstiger Gelegenheitskauf **5.75** **3.95** **2.95**

Kissen passend **1.75** **1.45**

Bettlaken mit und ohne Hohlbaum, auserprobtes Linon, sowie erstklassige Dowlasqualitäten **3.25** **2.95** **2.35** **1.95**

Wäschestoffe

Hemdentuche nur erstklassige Qualitäten eigener Anstrichmaschinen Meter **60** **45** **38** 3/4

Makotuch garantiert rein ägyptisches Mako, voll 80 cm breit, feinfädiges, edles Gewebe für feine Damenwäsche Meter **95** **85** **68** 3/4

Linon für Bettwäsche, empfehlenswerte solide Qualitätsware, Bettbreite Meter **1.30** **1.10** **75** **45** **45** **45**

Stangenleinen unsere bekanntesten schweren Standardqualitäten in unübertroffener Hosen-Auswahl, Bettbreite Meter **1.50** **1.35** **1.20** **68** 3/4

Bettendamast bewährte Aussteuerqualitäten in großer, moderner Musterauswahl, Bettbreite Mtr. **2.00** **1.65** **1.35** **85** **85** **85**

Dowlas für Bettlaken, bekannteste schwere Qualitäten, volle Lakenbreite Meter **1.85** **1.50** **1.15**

Taschentücher

Kindertaschentücher mit bunten Weihnachtsmännchenbildern Stück **15** **8** 3/4

Kindertaschentücher la Qualität kariert u. buntkariert, in cutzigender Geschenkpäckung 6 Stück **1.45** **95** **48** 3/4

Taschentücher aus gutem m. ind. Kante, 6 Stück in Geschenkpäckung **1.95** **1.45** **1.25**

Damentaschentücher aus pa Mako mit bunter ind. Kante oder kariert mit Hohlbaum, 6 Stück in Geschenkpäckung **2.45** **1.95** **1.75**

Taschentücher aus erstklassigem Wäschestoff mit bunter ind. Kante, in cutzigender Geschenkpäckung **2.75** **2.45** **2.25**

Herr. - Taschentücher la rein Mako mit Hohlbaum, entzück. Neuheiten m. bunt. ind. Kante 6 Stück, 1. Geschenkpäck. **4.50** **3.95** **2.95**

Baumwollwaren

Schürzenstoffe gute Wasser- und abwaschbar, ca. 116 cm breit, moderne Streifenmuster. Mtr. **1.45** **95** 3/4

Schürzenstoffs in Blumenmuster, gute glanzreiche Qualitäten Mtr. **1.45** **98** 3/4

Batist für Damenwäsche und Kinder, in rosa, blau, etc. Mtr. **1.45** **98** 3/4

Batist mercerisiert, auch in sich gestreift, nur aparte Pasteillfarben, auch für Schlafanzüge geeignet Mtr. **1.95** **1.45**

Batist mit entzückenden Streifen- und Blumenmustern in verschiedenen Grundfarben für Damen-Hemden sowie Schlafanzüge, ca. 100 cm breit Mtr. **2.25** **2.25**

Zephir für Herren-Oberhemden, prima Qualität, nur mod. Streifen- und Karomuster. Mtr. **1.0** **98** 3/4

Rauhwaren

Hemdenflanell schöne angeraute Qualität, hellgründig, div. Muster Mtr. **75** **48** 3/4

Sportflanell für Schlafanzüge, große Musterauswahl Mtr. **68** **48** 3/4

Körperbarchent vollweiß, für Damen- und Kinderwäsche Mtr. **68** **50** 3/4

Moltons weiß und in verschiedenen anderen Farben Mtr. **75** **58** 3/4

Samtvelour für Kleider und Hüsen, große Musterauswahl Mtr. **98** **68** 3/4

Eiderfancy für Böcke und Hemdkleider, doppelseitige, gute angeraute Qualität Mtr. **1.25** **98** 3/4

Schlafdecken

Schlafdecken richtige Größen, in verschiedenen Ausmusterungen **1.95** **1.45**

Schlafdecken kamellianfarbig, mit diversen schönen Kanten **4.25** **2.95**

Schlafdecken kariert Jacquardmuster, große Auswahl, erprobte Qualitäten **5.50** **3.50**

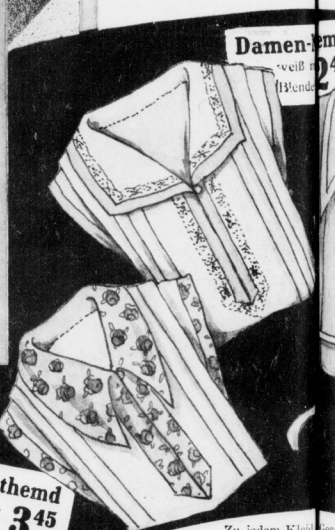
Waffelbettdecken mit Franse, weiß, auch bunt, in verschiedenen Ausmusterungen. **3.95** **2.95**

Barchent - Betttücher weiß, auch bunt, gute mollige Qualitäten **2.25** **1.75**

Barchent - Betttücher vollweiß, extra schwere Qualitäten mit indanthrenfarbigen Kanten, 140/200 **4.50** **3.95**



Herrliche
Perkal-Oberhemden
Zephir-Oberhemden
Weiße Popeline-Oberhemden
Herren-Selbstbinder
Elegante Herren-Selbstbinder
Hosenträger-Garnituren
Kragenschoner u. Halbkragen



Garnitur
Rock u. Schlüpfer
aus la gestreiftem farbigen Seidentrikot **7.95**

Damen-Nachthemd
schöne Garnitur, moderne Form **3.45**

Damen - Hemdhose
Seidentrikot, großes Farbensortiment **4.95** **3.95**

Damen - Hemdhose
aus feinerem Wäschestoff, Windelform **3.50**

Kette finden Sie bei uns in riesiger Auswahl. Stück **58** **48** **22**

Wachsperrkette massiv, 150 cm lang Stück **95**

Kinderschläpfer mit warmem Futter, in vielen Farben, schön mollige Qual. **95** **75** **68**

Damen-Schlupfhosen solide erprobte Qualitäten, in allen modernen Farben **1.75** **1.45** **95**

Damen-Schlupfer Seidentrikot, geschmeidige feine große Farbensortiment **2.25**

Frauenhosen aus wollgemischtem Trikot in guter Ausführung **3.25**

BRÜMMER

Strümpfe

- Damen-Strümpfe** Mako Finish mit Doppellohle u. Ferse, besonders fester Stranzierstrumpf, reiche Farben-Auswahl **95**)
- Damen-Strümpfe** prima seide, klares Gewebe, erstklassige Ausföhrung **1.45**
- Damen-Strümpfe** Wolle, schwarz und farbig, Doppellohle und Ferse **1.95**
- Damen-Strümpfe** Wolle mit Seide in schwarz u. modernen Farben, Rükfist billig **2.45**
- Herren - Socken** Baumwolle, nur gute Qualitäten, in vielen modernen Mustern **75**)
- Herren - Socken** Reine Wolle, sehr hübsche neue Muster **1.45**

Schürzen

- Jumperschürzen** aus Indanthrenstoffen u. gestreift Siamosen, gute Qualitäten **95**)
- Jumperschürzen** prima Satin u. Cretonne in den neuesten Dessins **2.45**
- Servierschürzen** aus prima Linon und Cretonne, mit Hohlraum und Stückeriegarnerung **95**)
- Zierschürzen** entwickelnde Auswahl in Voile, Opal u. Batist, m. feiner Stick- und Spitzengaton **1.45**
- Gummischürzen** in den neuesten schönsten Mustern, riesengroße Auswahl **48**)
- Mädchen- u. Knabenschürzen** in uni und gestreift u. kar. Siamosen, Gr. 40 1.95 1.50 5 cm länger 10 Pfg. bis 25 Pfg. mehr. **95**)

Herren - Trikotagen

- Herren-Hemden** wollgemischt, prima Qualitäten mit Doppelbrust **1.65**
- Herren-Hosen** wollgemischt prima Qualitäten, angenehm im Tragen **1.25**
- Herren-Hosen** gefütterte Ware, mollig warm **1.55**
- Herren-Trikot-Einsatzhemden** starke und feinfädige Qualitäten mit modernen Parka- und Zeppur-Einsätzen **1.45**
- Herren-Hemden** starkfädige Ware mit Doppelbrust **1.45**
- Herren-Hosen** starkfädige Ware, solid im Tragen **1.20**

Handschuhe

- Damen-Handschuhe** Trikot, warm angetaucht, mit Raupe verzert (ganz durchgefüttert) **65**)
- Damen - Handschuhe** Glacé mit hübschen Manschetten, in Farben sortiert, sehr billig **3.90**
- Damen - Handschuhe** Nappa Leder m. Futter, der beliebte Winterhandschuh **4.95**
- Herren-Handschuhe** gelb, angetaucht, Futter, ganz durchgefüttert **95**)
- Herren-Handschuhe** Reine Wollleder, Imitation, der große Modehandschuh, teils mit dunkler Raupe **1.45**
- Herren-Handschuhe** Nappa-Leder mit Futter, elegant und haltbar **5.95**

Schirme

- Damenschirme** 12teilig, kräftige Strapazierware **2.95**
- Damenschirme** Halbseide, II. Wahl, 12teilig, in braun und blau **3.95**
- Damenschirme** Halbseide, II. Wahl, 12teilig, farbig gestreift **4.95**
- Damenschirme** halbseidener Taffet, moderne Horn-Rundhaken **5.50**
- Herrenschirme** kräftige Strapazierware **2.95**
- Herrenschirme** Halbseide, solid im Tragen **5.25**

Handarbeiten

- Nähkörbchen** aus Bast mit vielerlei Kurzwaren gefüllt **1.95**
- Kaffeedecke** 130 x 160 cm groß, auf weißem Hauptstuch mit leichten Kreuz- und Strichstichzeichnungen **3.25** **2.95**
- weiße Läufer** groß auf kräftigem Hauptstuch, 40 x 150 cm und 32 x 125 cm **75**)
- Weiße Schoner** 30 x 50 cm mit Klöppelspitze garniert **20**)
- Großer Schoner** 50 x 50 cm weiß, mit Klöppelspitze u. Einsatz **50**)
- Weiße Decke** 90 cm rund, mit Spitzen u. Einsatz hübsch verzert **1.95**

Hüft- u. Büstenhalter

- Büstenhalter** a. prima Linon, Vorder- u. Seidenschluß, guter Sitz **95**)
- Büstenhalter** moderner tiefer Rückenausschnitt, aus Seidenmilanes, rosa und weiß **1.95**
- Sportgürtel** die beliebte Form 30 cm breit seitlich zum haken, mit 2 Gummiteilen **2.95**
- Hüftformer** a. prima Seidenbroché, zum knöpfen und mit Schloße **3.50**
- Hüftgürtel** seitlich zum haken mit 2 Gummiteilen, erprobt guter Sitz **6.25**
- Corsolette** aus prima gestreift Satindrell, seitlich zum haken, mit u. ohne Verschönerung gut.Sitz 7.75 **6.75**

Wäsche

- Damen - Schlafanzug** aus farb. Wäschestoff mit weißer apart. Garn. od. weißm.farb. Effekt. **3.95**
- Damen - Schlafanzug** mod. Form, aus warmen molligen Flanell, sehr hübsch verarbeitet **5.95**
- Damen-Nachthemden** aus weißem Körperbarchent, hochgeschlossen, mit langem Ärmeln, mit Stückerie oder Langsette verzert, äußerst preiswert **3.95**
- Dam. - Rockhemdhose** aus feinem Wäschestoff m. breiter eleg. Valenciennespitze reich verzert **4.95**
- Untertailen** Jumperform, i. Verarbeitung, in Stückerie, Klöppel- oder Valenciennes-Spitze **98**)
- Herren-Nachthemden** aus solidem, kräft. Stoff, mit bunten Bördchen od. Paspel mit u. ohne Kragen, beste Verarbeit. 5.95 **4.50**

Modische Kleinigkeiten

- Batistaschentuch** 27 x 27 mit bestickter Ecke **25**)
- Batistaschentuch** 26 x 26 mit bestickter Ecke und Hinkelrändchen **48**)
- 3 Stück Batistaschentücher** in Karton mit einer Flasche echtem Eau de Cologne „Parina“ **1.80**
- Abendtasche** aus Brokatstoff mit Moiré Innenfutter und Spiegel **4.90**
- Besuchstasche** echt Leder in allen modernen Farbtönen **2.35**
- Besuchstasche** echt Leder mit Reißverschluß und Spiegel **5.50**

Strümpfe

- Herren - Socken** gefütterter Brust, in Dessins **3.50**
- Herren - Socken** angestrichen Dessins, in uni **4.45**
- Herren - Socken** schwebend zumist in uni, Jacquard-Effekt, musterung in riesiger **48**)
- Herren - Socken** apart. Dess. u. neuest. farbenreichen 3.50, 2.75 **2.25**
- Herren - Socken** in Gummibändern, im skartton, mit Socken- **1.45**
- Herren - Socken** solide Auswahl, nur mo- **48**)

Schlafanzug
aus farbigem Wäschestoff mit weiß abgesetzt **3.95**

Damen - Hemd
aus gutem Wäschestoff **1.95**

Steckhume
in Farbtönen am Lager **95**)

Shenez die große Mode, weiß de Chine, 80 x 80 cm **5.25**

Herren - Trikotagen

- Herren - Hemdhosen** weiß gestrickt, mit Bein und langem Arm, Ausnahmepreis **2.25**
- Herren - Untertaille** solide wollgemischte Qualität oder mit warmem Innenfutter **2.25**

Backfisch-Garnitur
zweiteilig, bestehend aus **Prinzhose** **3.75**
Prinzebrock **3.95**

Damen-Hemd
Windelform, aus feinstem Wäschestoff mit echter Klöppelspitze **5.50**

Prinzeß-Rock
für Damen, gute Verarbeitung **3.25**

BENJAMIN



Samt und Seidenstoffe

- Crêpe de Chine, Kunstseide** elegante Pastellfarben für Kleider und Wäsche, 1,95 cm breit 3.65 2.90 1.95
- farcain** aparte Druckmuster in großer Auswahl 4.50 3.80 2.90
- loiré** neueste Modelfarben für das schöne Kleid 8.50 4.90 3.40
- Junstseidenen Voile** zarte Balluster in prachtvoller Ausführung, ca. 100 cm weit 5.40 4.80 3.90
- Taffet für fesche Stilkleider** schmoderne Farben, ca. 80/85 cm breit 6.50 4.80 2.80
- Crêpe de Chine, Reinseide** große arbensortimente, ca. 100 cm breit 6.50 5.25 3.80
- Veloutine, Seide mit Wolle** modernste Farben für das gute Kleid, ca. 100 cm weit 7.50 5.50 3.95
- Crêpe Georgette, Reinseide** in duftige Ballkleider, in feinen Farbtönen, ca. 100 cm breit 7.50 5.80 4.80
- Crêpe Satin, Reinseide** erprobte Qualitäten in modernsten Farben, ca. 100 cm weit 9.50 8.75 6.50

- Waschsamt** einfarbig und bedruckt, mit nezeitlichen Mustern, enorme Musterauswahl 2.25 1.95 1.45
- Kleidersamt** florste Körperware, schwarz und farbig 7.50 6.50 4.50 2.95
- Flausch-Jacquard und Druck** Oberseite Kunstseide, für elegante Morgenröcke 5.90 2.90
- Flausch-Trikot** 140 cm breit, mollig und warm im Tragen, Oberseite Kunstseide, glatt und gestreift 5.25 4.75 4.25
- Seal-Plüsch** trofenecht ausgerüstet, für den eleganten Mantel, ca. 125 cm breit 21.50 16.50 14.50
- Jacquard und Damassé** für Futterzwecke, riesige Auswahl guter Qualitäten 3.50 2.90 1.95 1.45 1.25
- Neueste Seidendrucke** auf Crêpe Satin, Crêpe Georgette, Crêpe de Chine, Peau de soie, Fouillard usw., je nach Stoffart, in großer Auswahl 9.50 7.50 5.50 3.40

Damen-Konfektion

- Morgenröcke** aus molligem Flausch, in großen Farbensortimenten 2.95
- Tanzkleid** aus Taffet, reizende, jugendliche Form, in vielen effektvollen Lichtfarben 5.90
- Hauskleid** Streifen, in allen Frauengrößen, mit Tresse und Knöpfen, garniert 3.95
- Jumperkleid** aus Trikot, in schönen Melanzen, praktisch und jugendlich 4.95
- Kinderkleid** aus Waschsamt, reizend Form, mit Rüsckragen und Silberknöpfen, garniert Größe 46 3.95
- Jede weitere Größe 45 4 mehr.



Elegantes Abendkleid
ähnlich wie Abbildung, aus Taffet, Crêpe de Chine und Crêpe Georgette, besonders schöne Formen in feinen Lichtfarben von **29.75** an



Apertes Kinderkleid
ähnlich wie Abbildung, aus feinem Wollstoff, mit zierlicher Stickerei Größe 50 von **8.50** an



Reizendes Kinderkleid
ähnlich wie Abbildung, aus Wollstoff, mit hübscher Frisè-Stickerei Größe 50 von **7.75** an



Entzückendes Tanzkleid
ähnlich wie Abbildung, aus Taffet und Tülliden, in schönen Abendfarben von **22.75** an

Kleider- und Mantelstoffe

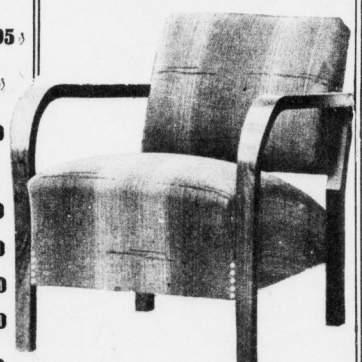
- Hauskleiderstoffe** erprobte, solide Qualitäten, in ruhiger und lebhafter Musterung Mtr. 2.60 2.25 1.40 95
- Karos für Kleider** in schönen Farben und Musterstellungen Mtr. 3.75 2.50 1.50 95
- Woll-Crêpe-de-Chine** in reichen Farbsortimenten Mtr. 4.75 3.00 2.45
- Tweeds** modernes Gewebe für Sport- und Straßenkleider Mtr. 3.25 2.95 1.45
- Mantelstoffe** solide Qualitäten, geschmackvolle Muster Mtr. 8.75 6.75 3.95
- Velour-Ottomane** für elegante Mäntel, Ia Qualitäten, marine u. schwarz Mtr. **11.50 9.75 6.00**
- Eiderdaunen** f. Morgenröcke u. Matinee, warmes, milziges Gewebe, reichhaltige Auswahl, 135 cm breit Mtr. **5.50**
- Futtertrikot** für warme Unterkleidung u. Trainings-Anzüge, reichhaltige Auswahl, 140 cm breit Mtr. **3.50**
- Knaben-Anzugsstoffe** unverwundliche fische Farben u. Muster, 140 cm breit Mtr. **5.50 4.75 3.90**
- Steppfutter** das ideale, warme und elegante Futter für Damenmäntel Mtr. **3.50 2.60**
- Ulsterstoffe** für Knabenmäntel, mit angeweitertem Futter, in reizender Auswahl, 140 cm breit Mtr. **11.50 9.50**
- Stoffe für Rauchjacken** mit kariertem Rückenstreifen, als Garnitur verwendbar, 140 cm breit Mtr. **8.50**

Wollwaren

- Herren-Westen** warm und mollig, je nach Größe 3.95 3.65 3.35
- Herren-Pullover** mit Kragen und Gürtel, moderne Farben und steuerung 2.95
- Herren-Jacke** reine Wolle, in großer Farbensammlung 2.95
- Herren-Weste** gute Strapazier-Qualität, das Beste für Haus und alle Größe 1-5 2.95
- Herren-Wollschal** entzückende Muster für Kinder, in vielen schönen Farben 78 48
- Herren-Knietücher** moderne Form, mit Kopf und Schweiß-Mänteln, uns gefärbt 5.90

Gardinen

- Halbstores** aus Etamine, mit modernen Einsätzen und aus echtem Tüll, entzückende Neuheiten 2.25 1.60 85
- Künstler-Gardinen** 3 teilig, englischer Tüll in nur modernen, nezeitlichen Mustern und besten Qualitäten 5.90 4.25 2.75
- Madras - Garnituren** 3 teilig, in neuen Farben und Mustern, besonders für Schlafzimmer geeignet 6.50 5.25 3.95
- Spannstoffe** zur Anfertigung von Gardinen, Dekorationen, Bettstimmeln usw., ca. 130 cm breit, Meter 1.65 1.35 95
- Landhaus-Gardinen** in Volants, Einsätzen und Spitzen, die preiswerteste Fensterbekleidung, in Riesenauswahl Meter **62 48 29**
- Bettdecken** über 2 Betten in herrlichen, neuen, modernen Mustern und anerkannt besten Qualitäten 11.50 7.50 5.90
- Möbelstoffe u. Decken**
- Wandbehänge** in Gobelinen, Perser große Ausw., in all. Größen vorrätig **6.75 4.90 3.40**
- Diwanddecken** gute, strapazierfähige Gobelindecken in nur modernen Mustern 12.50 9.50 6.50
- Diwanddecken** Mokette- und Molair-Pflüsch, entzückend in allen Mustern **44.00 39.00 32.00**
- Tischdecken** aus Kunstseide, herrliche Muster und Farben, für alle Zwecke passend 12.50 9.50 6.90
- Reisedecken** praktische Wolldecken mit kariertem Rückenstreifen und Hand-einfassung 26.50 22.50 17.50
- Steppdecken** mit kunstseid. Damastbezug, in herrlichen Farbenstellungen und guter Wollfüllung 32.00 26.50 22.50



Moderner Sessel mit Ia Gobelinen-Bezug, echt Elche, anpoliert, mit Ia Federpolsterung **89.50**

Brummer & Benjamin

GR. ULRICHSTRASSE

HALLE

RANMISCH. PLATZ